



Ausgabe:
Dezember 2016 – Februar 2017

Unser

Gaweinstal

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Gaweinstal

www.gaweinstal.at



Christoph Kerschbaum

V.l.: GR Birgit Boyer, Gen.Sekr. des Österr. Gemeindebundes Dr. Walter Leiss, Bgm. Richard Schober, GR Heidelinde Esberger, OV gGR Thomas Wimmer, Familienministerin MMag. Dr. Sophie Karmasin und GR RegRat Herbert Kienast

Wiederholte Auszeichnung: „familienfreundliche Gemeinde“

Am 18. Oktober verlieh Familienministerin MMag. Dr. Sophie Karmasin in Graz Gemeinden aus ganz Österreich für ihr Engagement gegenüber Familien das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“. Insgesamt 83 Gemeinden wurden in diesem Rahmen ausgezeichnet. Unter ihnen auch die Marktgemeinde Gaweinstal, die bereits zum zweiten Mal das staatliche Gütezeichen erhalten hat. Den Preis nahm Bürgermeister Richard Schober gemeinsam mit GR Heidelinde Esberger, OV gGR Thomas Wimmer, GR RegRat Herbert Kienast und GR Birgit Boyer entgegen.

„Ich habe als Gemeinderätin und Projektleiterin diesen Prozess mit Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger geleitet“ erklärt GR Heidelinde Esberger und ist zufrieden, dass so viele Projekte in den letzten Jahren gemeinsam mit der Bevölkerung umgesetzt werden konnten.

Der Bogen familienfreundlicher Maßnahmen spannt sich von der Schaffung einer Kleinkinderbetreuung ab dem ersten Lebensjahr über die Erweiterung des Ferienspielprogrammes unter Einbindung der ortsansässigen Vereine und Institutionen bis hin zur Beschattung der Spielplätze.

Themen

- Beilage Müllkalender 2017
- Ausgabe Gelbe Säcke und Berechtigungskarten für Wertstoffsammelzentrum
- Eröffnung Postpartnerstelle im Gemeindeamt
- Neuer Standort Bankomat Schrick
- Gesunde Gemeinde: Veranstaltungs- und Bewegungsprogramm 1. Halbjahr 2017
- Anmeldung zur Theaterfahrt nach Baden

Ge(h)NUSS-Fest am Dirndlgwandsonntag, 11.9.2016 im Museumsdorf Niedersulz

Ein Erfolg der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit

In zünftiger Tracht traf sich das Who-is-Who aus Kleinregion und Bezirk zur Feldmesse und zum Frühschoppen mit der Ortsmusikpelle Niedersulz am Dorfplatz des



Gaweinstal ist mit ausgezeichneten Produkten beim Regionsfest vertreten! Bürgermeister Richard Schober und Kurt Jantschitsch am Stand von Familie Donner (Pellenndorf), die im Rahmen der Wieselburger AbHof Messe zum diesjährigen Speckkaiser gekürt wurde.

historischen Ortes. Zahlreiche Besucher nutzten das herrliche Wetter, um das 10. Ge(h)NUSS-Fest des Regionalentwicklungsvereines Südliches Weinviertel zu erleben. Produkt- und Handwerksvorführungen aus den Regionsgemeinden fanden das Interesse der Gäste und manches NUSS-Schmankerl kitzelte den Gaumen der Genießer. Gute Laune und fast ausgelassene Stimmung herrschte auch bei den Ehrengästen, die wieder gemein-

sam einen Nussbaum pflanzen. Der beachtliche Erlös der Tombola mit regionalen Preisen ging an den Verein Lebensfreude im Weinviertel, der damit Menschen mit besonderen Bedürfnissen in der Gemeinde Sulz im Weinviertel unterstützt.

Das nächste Ge(h)NUSS-Fest des Regionalentwicklungsvereines Südliches Weinviertel wird am **Sonntag, 10. September 2017 in der Markt-gemeinde Gaweinstal** stattfinden!



Bgm. Richard Schober mit Gattin Theresia am Stand von Roman Schweighofer (Schrick) bei der Verkostung seines Nusslikörs, der heuer auf der Wieselburger AbHof Messe mit der Goldmedaille ausgezeichnet wurde.

Öffnungszeiten

Marktgemeinde Gaweinstal,
Kirchenplatz 3
2191 Gaweinstal
Telefon: 02574/2221

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Dienstag, von 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag, von 8.00 – 10.00 Uhr

Die nächste Gemeindezeitung erscheint am

6. März 2017

Beiträge sowie Veranstaltungstermine werden bis **3. Februar 2017** entgegengenommen!

Autohaus Wiesinger
Mistelbach Wien Gänserndorf

www.wiesinger.autohaus.at autohaus.wiesinger@autohaus.at

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch!

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

BDC Blechdachcenter GmbH
Wiener Straße 54, Gaweinstal
Tel.: 02574/28405, info@blechdachcenter.at



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger,

zu Beginn meines Vorwortes wünsche ich Ihnen zur Einstimmung auf Weihnachten eine ruhige und besinnliche Adventzeit. Nutzen bzw. nehmen Sie die vielen Veranstaltungsangebote unserer Vereine während der Adventzeit in Anspruch. Es werden wieder zahlreiche Konzerte, Adventmärkte und Punschstände abgehalten. Wie vorhin bereits hingewiesen, neigt sich das Jahr dem Ende zu. Zurückblickend wurde sehr viel geleistet. Vorausschauend stehen neue Herausforderungen an.

Der Rückbau der B7 in Gaweinstal konnte bis auf die Grünraum- und Platzgestaltung durchgeführt werden. Nach der Umsetzung dieser Tätigkeiten ist unser größtes Projekt dann abgeschlossen. Um die bestehende gute Infrastruktur in unserer Gemeinde weiterhin aufrecht zu erhalten, wurde im Gemeindeamt eine Postpartnerfiliale geschaffen und in Schrick im Gemeindezentrum ein Bankomat installiert.

Am 18. Oktober wurde unserer Gemeinde in Graz von Familienministerin Dr. Sophie Karmasin zum zweiten Mal das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“ verliehen. Um dieser Auszeichnung zukünftig weiterhin gerecht zu werden, muss die Gemeinde vor allem im Bereich der Kinderbetreuung die erforderliche Infrastruktur anbieten können. Ein Schritt in diese Richtung wurde mit der Vergabe der Baumeister-

arbeiten für eine 2. Kindertagesbetreuungseinrichtung in Schrick gesetzt. Die Inbetriebnahme der zusätzlichen Betreuungseinrichtung soll im September 2017 erfolgen. Hinsichtlich einer Erweiterung der Kindergartengruppen in Gaweinstal und Schrick werden Gespräche mit Bauträgern und dem Land NÖ geführt.

Unter dem Motto „Von Gaunersdorf zu Gaweinstal – 100 Jahre“ wird es im Jahr 2017 viele Veranstaltungen geben. Das Jubiläumsjahr beginnt mit einer Gemeindepräsentation am 28. Jänner im G3 Eck in Gerasdorf. Danach folgt ein Faschingsumzug am 26. Februar.

Am 7. Mai gibt es ein Treffen der Musikkapellen unserer Gemeinde mit einem Sternmarsch und Konzerten beim FF Haus in Gaweinstal. Der Festakt erfolgt mit der Ausstellungseröffnung am 24. Juni und findet im Turnsaal der NÖ. Mittelschule statt. Zu diesem Termin wurde bereits eine Einladung an LH Dr. Erwin Pröll übermittelt.

Die Ausstellung „100 Jahre Gaweinstal“ kann dann im Zeitraum von 24. Juni bis 14. Juli jeweils am Samstag und Sonntag im Turnsaal der NÖ. Mittelschule besucht werden.

Am 28. Juli findet eine Angelobung des Bundesheeres am Hauptplatz in Gaweinstal statt und am Sonntag, den 10. September, wird das GehNussFest der Region Südliches Weinviertel in Gaweinstal veranstaltet.

Neben diesen Terminen wird es noch weitere Veranstaltungen unter dem Motto „100 Jahre Gaweinstal“ geben. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungskalender.

Bürgermeister- Empfang



**Freitag,
20. Jänner 2017,
19.00 Uhr**

im Veranstaltungssaal des Kindergartens Gaweinstal
Zu diesem Festakt sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Der Gottesdienst mit „Dank und Bitte für die Gemeinde“ findet am **Samstag, 14. Jänner**, um 18.30 Uhr, in der Pfarrkirche Gaweinstal statt.

Ich darf Sie bereits im Vorhinein zu den Veranstaltungen einladen und um ihre Unterstützung, Mithilfe bzw. Mitarbeit bei den Festen ersuchen. Ein wichtiges Anliegen ist es mir, mich bei all jenen zu bedanken, die im abgelaufenen Jahr durch Ihren persönlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde beigetragen haben. Besonders bei den vielen Freiwilligen in den verschiedenen Vereinen und Institutionen, die durch ihr Wirken unsere Gemeinde so lebenswert machen. Abschließend wünsche ich Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2017 viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Ihr Bürgermeister

Richard Schober

Frohes Weihnachtsfest und Prosit 2017



Ihr Techniker für HAUSHALTSGERÄTE

Service & Elektrohandel

Georg Rappl, Mobil: 0664/2306029





Aus dem Gemeinderat und -vorstand Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden gefasst:

Gemeindevorstandssitzung 27. September

Vergabe E-Auto Ladestation

Im Zuge der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Gaweinstal wird eine Stromtankstelle beim Parkplatz Brünnerstraße/Mühlgasse geschaffen.

Die Firma Ing. Fritz Manschein wurde mit der Errichtung einer E-Auto Ladestation beauftragt.

Kostenübernahme für Pflasterung

Die Gemeinde übernimmt die Kosten der Pflastersteine für die Pflasterung auf Gemeindegrund in der KG Atzelsdorf und Martinsdorf.

Fahrplan Postbus

Um eine höhere Nutzung der Buslinien zu erwirken, wurde der Antrag an die Post Bus AG für einen übersichtlichen und korrekten Fahrplan (auch im Internet) beschlossen.

Absturzsicherung Rückhaltebecken Atzelsdorf

Der Gemeindevorstand beschloss die Errichtung einer besseren Absicherung beim Schlammfang (Hochwasserschutz) im Bereich des Kriegerdenkmales in Atzelsdorf.

Sanierung Kreuzigungs- gruppe „Weißes Kreuz“

Die Kreuzigungsgruppe „Weißes Kreuz“ steht unter Denkmalschutz. Das Bundesdenkmalamt hat die Sanierung des Kleindenkmals bewilligt. Für die Sanierung wurde Restaurator Peter Asimus aus Waidendorf als Bestbieter zu einem Preis von € 42.000,- beauftragt. Die Fertigstellung der Sanierung erfolgt im Jahr 2017. Die Kosten werden abzüglich der Förderung durch das BDA und des Landes NÖ von der Gemeinde Gaweinstal getragen.

Gemeinderatssitzung, 3. November

2. Nachtragsvoranschlag 2016 (2. NAVA 2016)

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2016 wurde einstimmig beschlossen.

Flächenwidmungs- änderungen FÄ-1/2015

Die Verordnung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde beschlossen.

Darlehensvergabe

Nach Prüfung der abgegebenen Angebote wurde die Aufnahme des ausgeschriebenen Darlehens für die Errichtung einer Kindertagesbetreuungseinrichtung (für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahre) in Schrick bei der Erste Bank beschlossen.

Vergabe Baumeistertätigkeiten

Die Firma Bauunternehmung Walter und Annemarie Maier GmbH. (Schrick) wurde mit den Baumeistertätigkeiten zur Errichtung der Kindertagesbetreuungseinrichtung in Schrick beauftragt.

Dienstag, 10. Jänner Bürgerversammlung betreffend Hochwasser- schutz in Atzelsdorf

Mit Ziviltechniker Dipl.Ing.
Herbert Kraner, 19.00 Uhr,
Atzelsdorf, Sporthaus

VOLKSBANK

Verwirklichen Sie Ihre Träume!

Lassen Sie sich beraten.

Edith Schuch
Volksbank Gaweinstal
Hauptplatz 14
2191 Gaweinstal
Tel. 02574/2281

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Verein ALT-WIENER Vorstadtkonzerte

ORIGINAL JOSEFSTÄDTER NEUJAHRSKONZERT DAS "ANDERE" NEUJAHRSKONZERT

Ensemble "Die Sorgenbrecher"

Künstlerische Leitung Dr. Harald Schlosser

Marelize Gerber Sopran

Jan Petryka Tenor

Couplets & Moderation:

Franz Robert Wagner

Sonntag, 8. Jänner 2017 17:00 Uhr
Pfarrhof Gaweinstal ~ Floriani-Saal



Karten:
Vorverkauf € 18,-
(in Gaweinstal bei RAIKA und VOLKSBANK),
Abendkasse € 20,-

Info: <http://www.awvk.at>





Aus dem Gemeindeamt

Rund um die Gemeinde

Zur Information: Im Gaweinstaler Ortsgebiet (Bauabschnitt I) wurde die Asphaltschicht ausgetauscht

Der vor zwei Jahren frisch asphaltierte Straßenabschnitt zwischen Tankstelle und Post wurde wieder abgefräst und neuerlich mit einer Asphaltdecke versehen. In der Fahrbahn hatten sich mehrere Spurrinnen und Verdrückungen auf der obersten Asphaltschicht gezeigt. Zurückzuführen sind diese Fahrbahnschäden auf nicht vorhersehbare Witterungs- und Belastungseinflüsse. So herrschte im Jahr 2015 eine extrem starke Hitzewelle, welche über einen langen Zeitraum anhielt. Gerade in diesem Zeitraum wurde eifrigst und mit Nachdruck an der Umfahrung Mistelbach und an der neuen B 7 von Schrick bis Kettlasbrunn entlang der geplanten A 5-Verlängerung gebaut.

Dadurch ist es zu einem nicht geplanten vermehrten Zulieferverkehr von Schottermaterial gekommen. Dieser ist zum Großteil über die B220 von Bad Pirawarth weiter auf der B 7 durch Gaweinstal erfolgt.



Durch die unbedingt notwendigen Ampelregelungen im Baustellenbereich, wo die Autobusse und Lkw-Züge stehen bleiben mussten, kam es zu erhöhten Abgaswerten und zusätzlichen Hitzequellen. Diese zusätzlichen Belastungen konnte der neu aufgebrachte Asphalt nicht mehr voll aufnehmen. Im Vorjahr wurde als Sofortmaßnahme die Aufwölbung an der Entwässerungsseite

profilgerecht gefräst, damit der Wasserabfluss in den Wintermonaten gewährleistet wird. Im September wurde noch eine neue Deckschicht auf den ersten Bauabschnitt aufgebracht.

Kosten entstanden Land und Gemeinde durch die Arbeiten keine: Sie fallen noch unter die „Gewährleistung“.

Sanierung Feld- und Radwege

Mit den letzten Fräsarbeiten an der Ortsdurchfahrt Gaweinstal ist das Feldwege-Programm zur Verwertung des Recycling Materials abgeschlossen. Heuer wurden vor allem Feld- und Radwege, die im Frühjahr durch Niederschläge in Mitleidschaft gezogen wurden, saniert. Nach Gesprächen mit der Agrarbezirksbehörde ist es gelungen, eine zusätzliche Förderung zur Wegsanierung zu erhalten.

In Gaweinstal wurde die ehemalige Bahntrasse von der Martinsdorferstraße bis zur Bahnstraße zu einem Geh- und Radweg umfunktioniert. Mit dieser Baumaßnahme wurde der Radweg aus Bad Pirawarth mit dem Alltagsradweg nach Atzelsdorf und Höbersbrunn verbunden.

gGR OV Alois Graf



Der beliebte Rad- und Spazierweg führt über die Weinvertler Oase vorbei am „KultUrTeich“ direkt in das Ortsgebiet. Mit Installierung dieses Radweges ist es nun möglich, den Ort abseits der B 7 sicher zu durchqueren.

Info Bundespräsidentenwahl 2016

Zweiter Wahlgang Wiederholung – So., 4. Dez. 2016

Einteilung Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeiten

Sprengel 1 – Gaweinstal	Gemeindeamt, Sitzungssaal	08:00 – 15.00 Uhr
Sprengel 2 – Atzelsdorf	Gemeindekanzlei, Jägertreff	08.00 – 12.00 Uhr
Sprengel 3 – Höbersbrunn	Gemeindekanzlei	08.00 – 12.00 Uhr
Sprengel 4 – Martinsdorf	Gemeindezentrum	08.00 – 12.00 Uhr
Sprengel 5 – Pellendorf	Gemeindezentrum	08.00 – 12.00 Uhr
Sprengel 6 – Schrick	Gemeindekanzlei, ehem. Milchammer	08.00 – 13.00 Uhr

Der Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte ist bei der Gemeinde, von der der Wahlberechtigte in das Wählerverzeichnis eingetragen wurde, schriftlich **spätestens bis Mittwoch, 30. November 2016** und mündlich **spätestens bis Freitag, 02. Dezember 2016, bis 12.00 Uhr**, zu den Amtszeiten, einzubringen.

Reisepass – starker Andrang bei den Behörden im Jahr 2017 erwartet

Im Jahr 2017 verlieren deutlich mehr Reisepässe als in einem durchschnittlichen Jahr ihre Gültigkeit.

Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2017 muss mit einem großen Andrang und längeren Wartezeiten im Bürgerbüro gerechnet werden, da annähernd 80 % der ablaufenden Reisepässe bis Ende Juli ihre Gültigkeit verlieren. Falls Sie eine Auslandsreise planen, überprüfen Sie

rechtzeitig ihr Reisedokument und informieren Sie sich über die Einreisebestimmungen in ihrem Reiseziel, damit Sie, falls erforderlich, zeitgerecht ein neues Reisedokument beantragen können.

Das Beantragen eines neuen Reisepasses in antragsschwächeren Monaten spart Zeit.

Informationen zur Ausstellung eines Reisepasses erhalten Sie in Ihrem Bürgerbüro oder unter <http://www.noe.gv.at/Bezirke/BH-Mistelbach.html> sowie auf www.help.gv.at.



Weiterführende Informationen zu Einreisebestimmungen finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres unter www.bmeia.gv.at.

Einladung zu einem THEATERABEND in Baden

am 17. März 2017
MADAME POMPADOUR

Eine Operette in drei Akten von Leo Fall
Preis: € 20,- für Bus (wird im Bus eingesammelt)
Kartenpreis: € 25,-

Anmeldung und Bar-Einzahlung des Kartenpreises umgehend spätestens bis 1. Dezember 2016 bei Alois Brückl, Gaweinstal, Feldgasse 31,
Tel. Nr.: 0699/106 47 568



Zeichnen und Malen

in einer Kleingruppe mit individueller Betreuung durch Eleonore Schremser

5 x jeweils am Dienstag von 16-17.30 Uhr

ab 10. Jänner
bis 7. Februar
(ev. 14. Februar) 2017

Kursbeitrag: € 50,-
Ort: Gaweinstal, Lettnergasse 5

Anmeldung bis Anfang Jänner unter 0650 6768002

Die Marktgemeinde Gaweinstal übernimmt Postpartnerschaft



v.l.: Das Postpartner-Team Christa Herndl und Sabine Schwarz, Bgm. Richard Schober, Alois Mondschein, Josef Sipötz, Ulrich Hülsmann, Josef Hofbauer, Amtsleiter Gerald Schalkhammer und Slawomir Zamojski

Die Post AG sperrte Ende September die Filiale in Gaweinstal, die Gemeinde übernahm mit 3. Oktober 2016 die Aufgaben des Postpartners. Die offizielle Eröffnung fand am 14. Oktober 2016 im Sitzungssaal der Gemeinde statt. „Gaweinstal ist gut ausgestattet, hat ein großes Einzugsgebiet. Da ist es wichtig, dass wir die Poststelle erhalten“, ist Bürgermeister Richard Schober überzeugt. Untergebracht ist der neue Postpartner im Gemeindeamt, Eingang Bischof Schneider-Straße. „Das ist eine der schönsten Postpartnerstellen, die wir haben“, ist Ulrich Hülsmann, Regionsbetreuer der Postpartner, zufrieden und hebt die Samstagöffnungszeiten hervor, die von der Gemeinde zusätzlich angeboten werden.

Im Anschluss an die Eröffnungsfeier lud die Post AG zu einem kleinen Imbiss in den Sitzungssaal der Gemeinde ein. Die musikalische Umrahmung übernahm ein Ensemble des Musikvereins Gaweinstal und Umgebung.

Weitere Fotos (von H. Drisa) im Internet unter www.gaweinstal.at/!

Sie können Ihre Briefe, Pakete und EMS Sendungen aufgeben bzw. abholen. Sie erhalten Briefkuverts in diversen Größen und Briefmarken. Selbstverständlich sind auch bare Einzahlungen auf Konten (bis EUR 1.000,-) sowie Pensionsauszahlungen möglich.

Öffnungszeiten Postpartnerstelle im Gemeindeamt Gaweinstal

Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal,
Eingang Bischof Schneider-Straße
Tel.: 0680/2120073
E-Mail: pp.2191@post.at

Mo. 8.00 – 12.00/13.00 – 16.00
Di. 7.00 – 12.00/13.00 – 18.00
Am Mittwoch ist die Postpartner-
stelle ganztags geschlossen!
Do. 8.00 – 12.00/13.00 – 16.00
Fr. 8.00 – 12.00 und Sa. 9.00 – 12.00

Achtung Weinbau- treibende!!!

Betriebe mit einer Ernte von mehr als 3.000 Liter haben die Erntemeldung, wie bereits im Vorjahr und bei der Bestandsmeldung, ausnahmslos im Wege der Weindatenbank elektronisch abzugeben.

Der Abgabetermin 15. Dez. 2016 ist unbedingt einzuhalten!

Betriebe mit einer Ernte von weniger als 3.000 Liter sind nicht von der Abgabe der Erntemeldung und des Stammdatenerhebungsblattes befreit, sondern haben die Möglichkeit, die Meldung weiter in Papierform abzugeben. Diese Betriebe haben die entsprechenden Formulare zur Abgabe am Gemeindeamt bereits zugeschickt bekommen.

Vorschreibungen der Hausabgaben per e-mail empfangen

Es wird darauf hingewiesen, dass es möglich ist, die Vorschreibung der Gemeindeabgaben über e-mail zu erhalten. Wir benötigen zur Durchführung lediglich Ihre E-Mail-Adresse, bitte an buchinger@gaweinstal.gv.at senden! Nützen Sie dieses kostenlose Serviceangebot der Gemeinde!

NeXt Wärmepumpen und Klimasysteme e.U.

Wolfgang Lindner | Wienerstraße 8 | 2191 Gaweinstal | Tel.: 06991 9250434



Der Winter steht vor der Tür...

Heizkosten sind in der heutigen Zeit ein immer größeres Thema. Profitieren auch Sie von bis zu -50% Heizkosten pro Jahr mit einer modernen Luft-Wasser Wärmepumpe vom Profi montiert.

Einbindung in ein bestehendes Heizsystem mittels digitaler Regelung möglich. Durch unsere Hochtemperaturwärmepumpen sind Vorlauf-temperaturen von bis zu 60° möglich, welche wieder erlauben, Ihre bestehenden Radiatoren weiter zu verwenden.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017 wünscht das Team von NeXt – Wärmepumpen und Klimasysteme e.U.



TOSHIBA
Leading Innovation



NÖ. Heizkostenzuschuss 2016/2017

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern für die Heizperiode 2016/2017 einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 120,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2017 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ. Familienhilfe oder des NÖ. Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt



NÖ SPIELEFEST auf der Schallaburg 26. und 27. November 2016 | 9 - 18 Uhr

• **SPIELE AUSPROBIEREN** •
Alle neuen und bekannten Spiele können beim Spielefest ausprobiert werden

• **KREATIVZONE** •
Lebkuchen backen und verzieren
Weihnachtskarten gestalten und versenden | Basteln

• **THEATER** •
Marionettentheater Märchen an Fäden:
„Ein Winternachts Traum“

schallaburg
Nähere Informationen unter www.no-familienland.at

Spielefest Atzelsdorf



Das im Vorjahr zum ersten Mal abgehaltene Spielefest wurde auch heuer wieder durchgeführt. Trotz leichten Regens konnten wir die ortsansässigen Kinder zum Spielen begrüßen. Unter dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur falsche Klei-

dung“, waren die Kinder mit großem Eifer dabei.

Wir bedanken uns für die Mitwirkung und freuen uns schon auf das nächste Spielefest.

gGR OV Alois Graf

Wer ist beim Faschingsumzug am 26. Februar 2017 dabei?

Alle Vereine, Wirtschaftstreibende, Jugendliche und Junggebliebene sowie Privatpersonen sind herzlich eingeladen, am Faschingsumzug – 26.02.2017 um 14 Uhr – in Gaweinstal teilzunehmen. Egal ob zu Fuß, auf einem Fahrzeug oder sonst irgendwie, wir freuen uns über jede Anmeldung!

Einfach ein kurzes Mail mit dem Namen einer Ansprechperson und dem Motto/Thema an:



Birgit Boyer, boyer.birgit@gmail.com
Heidelinde Esberger,
h.esberger@gmx.net oder
Leo Kuzdas, post@kuzdas.net

Liebe Kunden!

Weihnachten steht vor der Türe und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Es ist an der Zeit einfach mal „DANKE“ zu sagen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen, für die zahlreichen Weiterempfehlungen an Freunde, Kollegen, Bekannte und Verwandte & Weiterbuchungen!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie erholsame Weihnachtstage und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Moser
Mobile Fußpflege



Terminvereinbarungen bei: Tunja Moser - Gaweinstal
Tel.: 0676/590 87 00, Mail: fusspflege.moser@gmail.com

Winterdienst - Sicher durch den Winter

Alle Jahre wieder ...
 ... stellt der Winterdienst sowohl für die Mitarbeiter der Gemeinde als auch für die jeweiligen Verkehrsteilnehmer eine beträchtliche Herausforderung dar. Der Winterdienst auf den Gemeindestraßen wird so wie in den letzten Jahren von der Gemeinde organisiert. Um den Mitarbeitern unseres Schneeräumdienstes die Arbeit zu erleichtern und die Schneeräumung zu verbessern, bitten wir um Einhaltung folgender einfacher Regeln:

- Halten Sie bitte die Umkehrplätze frei!
- Stellen Sie Ihre Autos möglichst nicht auf der Straße ab!
- Wenn Sie doch entlang der Straße parken, dann sprechen Sie sich bitte mit Ihren Nachbarn ab und parken nur auf einer Straßenseite! Weiters wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis be-



streut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder

Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Die Gemeinde hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.



* Frohe Weihnachten & einen guten Start ins neue Jahr! *

A-2191 Pellendorf, Leopold-Frankstraße 42
 Tel & Fax 02574/3669, Mobil 0664/175 87 50
 heinrich.gruenauer@aon.at
 www.autohaus-baumgartner.at

Persönliche Beratung zu fairen Preisen
 Flexible Termine
 \$57 a Überprüfung
 Fahrzeugabhol - Bringservice
 Karoserieschäden mit Direktverrechnung
 Versicherung - Leihwagen ohne Berechnung
 Fahrzeughandel aller KFZ - Typen

SERVICE - REPARATUR - HAVARIE - LACKIERUNG - HANDEL

EIN HIMMEL VOLLER SCHNITTEN!

Im Dezember gibt's bei uns jede Woche eine andere leckere Schnitte zu Ihrem Heißgetränk regular - um nur € 1,-.

 <p>28.11. - 04.12. SCHWARZWÄLDER KIRSCH SCHNITTE</p>	 <p>05.12. - 11.12. HIMBEER SCHNITTE</p>	<p style="font-size: 24px; font-weight: bold;">IM DEZEMBER UM NUR €1,-</p>
 <p>12.12. - 18.12. SCHOKOLADE KUCHEN</p>	 <p>19.12. - 25.12. ERDBEERE SCHNITTE</p>	 <p>26.12. - 31.12. SUSSES ALLERLEI</p>

 Nvr in deinen McDonald's Restaurants: Hochleithen A5, Mistelbach, Horn, Hollabrunn und Zwettl.



Jugendförderung

Zur Förderung des Jugendsports werden von der Gemeinde 60 % der Kosten für die Saison- und Tageseintrittskarten (Maximalförderhöhe 60 % einer Saisonkarte) zum Besuch der Eislaufplätze und Hallenbäder im Umkreis von 25 km übernommen.

Dies gilt für Kinder und Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gaweinstal haben, bis zum 18. Lebensjahr und für jene, die eine höhere Schule besuchen, solange für sie Kinderbeihilfe bezogen wird. Die Abrechnung hat einmal am Saisonschluss, jedoch bis spätestens Ende April 2017 beim Gemeindeamt zu erfolgen.

Erwachsenen-Schule

Im Rahmen einer „Erwachsenen-Schule“ bietet Frau Mag. Christine Gallee heuer wieder von Anfang Dezember bis Mitte Jänner ein vielfältiges Programm im Gemeindezentrum Martinsdorf an. Details werden in den Schaukästen veröffentlicht.

Neuer Standort Bankomat Schrick



Mit Oktober 2015 wurde die Filiale der Raiffeisenbank im Weinviertel in Schrick geschlossen und ein Jahr danach auch der Bankomat abgezogen.

Nun erreichten die Schrickler Raika-Regionalbeiräte die Aufstellung eines neuen Gerätes, dessen Betrieb von der Raiffeisenbank im Weinviertel

mit einem Zuschuss in der Höhe von 2.500 Euro unterstützt wird. Bürgermeister Richard Schober: „Ich möchte, dass die Infrastruktur in den Orten erhalten bleibt.“ Für den wirtschaftlichen Betrieb eines Bankomaten sind 2.500 Buchungen pro Jahr notwendig, wozu die Bevölkerung tatkräftig beitragen kann!

WER KOMBINIERT SICHERHEIT MIT ERTRAG? EINE BANK!

Sparbuch oder Wertpapiere? Profitieren Sie von der Sicherheit eines Sparbuches und der Chance auf Wertpapiererträge. Die Kombination heißt **HYPO NOE TWIN SET** und beinhaltet eine Teilveranlagung Ihres Kapitals in einem Sparbuch und eine

Teilveranlagung in Wertpapierprodukten Ihrer Wahl. Für die konkrete Auswahl der Wertpapierprodukte – unter Berücksichtigung allfälliger damit verbundener Risiken und entsprechend Ihrer Veranlagungsstrategie – steht Ihnen Ihr HYPO NOE Kundenbetreuer mit näheren Informationen gerne zur Verfügung: **Jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr, ehemaliges Milchhaus, 2191 Schrick, Sommergasse 36. Ihr Kontakt: Josef Weiland T. 05 90 910-4110 oder M. 0664 816 34 73. Das Rezept in der Zinsen-Eiszeit ist das TWIN SET!**



* Fix p. a. vor KEST. Max. Veranlagungsbetrag: EUR 100.000,-/Kunde, min. Veranlagungsbetrag: EUR 10.000,-/Kunde, Laufzeit: 12 Monate. Bis auf Widerruf. Für bestehende HYPO NOE Kunden nur auf zusätzliche Spareinlagen und für Neukunden.

Steuerlicher Hinweis für unbeschränkt steuerpflichtige Privat Anleger: Von der Kursgewinnsteuer in Form des Kapitalertragsteuerabzuges sind seit dem Abgabenänderungsgesetz 2011 sämtliche öffentlich angebotenen Wertpapieren (Aktien, Anleihen, Fonds, Zertifikate etc.) und verbriefte Derivate betroffen. Für alle seit dem 1. 1. 2011 (für Aktien und Fonds) bzw. seit dem 1. 4. 2012 (für Anleihen, Zertifikate, verbriefte Derivate, verbriefte Zinscaps) angeschafften Wertpapiere, kommt es bei realisierten Wertsteigerungen seit dem 1. 4. 2012 zur Abfuhr der Kursgewinnsteuer von 25 % (bei Veräußerung seit 1. 1. 2016 27,5 %). Zugelassene Wertpapierzinsen unterliegen einem KEST-Abzug von 25 % (seit 1. 1. 2016 27,5%). Stückzinsen der nach dem 31. 3. 2012 erworbenen Wertpapiere gelten als Teil der Anschaffungskosten bzw. des Veräußerungserlöses und werden im Rahmen der Kursgewinnbesteuerung berücksichtigt. Innerhalb eines Investmentfonds (Fondsebene) werden 60 % der thesaurierten realisierten Kursgewinne (aus Aktien, Anleihen, Derivaten usw.) unabhängig vom Anschaffungszeitpunkt und der Behaltdauer im Fonds mit 25 % KEST besteuert (ab 1. 1. 2016 27,5 %). Ausgeschüttete Substanzgewinne und laufende Erträge (z. B. Zinserträge) unterliegen zu 100 % der Besteuerung (seit 1. 1. 2016 ebenfalls mit 27,5 %). Bereits auf Fondsebene besteuerte Kursgewinne erhöhen die Anschaffungskosten, wodurch sich für Kunden keine Doppelbesteuerung ergibt. Allfällige gesetzliche Änderungen der Steuergesetze sind vorbehalten und gehen nicht zu Lasten der Emittentin oder des Treuegebers. Die steuerlichen Verpflichtungen hängen von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Kunden ab. Diese Information kann daher die individuelle Betreuung des Anlegers durch den Steuerberater nicht ersetzen.

Disclaimer: Diese Marketingmitteilung wurde von der HYPO NOE Landesbank AG, Hypogasse 1, 3100 St. Pölten, erstellt, dient ausschließlich der unverbindlichen Information und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung für einen An- oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die Produktbeschreibung erfolgt stichwortartig. Die steuerliche Behandlung hängt von Ihren individuellen Verhältnissen ab und kann sich aufgrund von Gesetzgebung, Judikatur oder Verwaltungspraxis auch rückwirkend ändern. Diese Marketingmitteilung ersetzt weder die fachgerechte Beratung durch Ihren Kundenbetreuer noch jene durch einen Steuerberater. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand: 11/2016. Werbung

www.hyponoe.at

HYPO NOE
NIEDERÖSTERREICHISCHES LANDESBANK

Der ORF in Gaweinstal - Parkplätze statt Lkw-Verkehr



Bgm. Richard Schober, Dorferneuerungsobfrau Christine Manschein und OV gGR Thomas Wimmer vor der Aufnahme im Gespräch mit NÖ. Reporter Fabian Fessler.

Nach dem Rückbau der Ortsdurchfahrt von Gaweinstal zeigte der ORF reges Interesse für „das neue Lebensgefühl“ in unserer Gemeinde. Bei den Bürgern und Wirtschaftstreibenden wurden verschiedene Meinungen eingeholt:

„Mit der Eröffnung der Nordautobahn im Jänner 2010 wurde es von einem Tag auf den anderen ruhig. In den ersten Tagen hatten einige Bürger Schlafprobleme, weil der gewohnte Verkehrslärm gefehlt hat“, berichtet Bürgermeister Richard Schober in der Sendung „Niederösterreich heute“. Die Befürchtung, dass es in Gaweinstal ohne Durchzugsverkehr zu ruhig werden könnte und mangels Kunden etliche Geschäfte schließen müssen, sei nicht eingetreten, sagt Wirtin Eveline Wimmer. „Wir versuchen mit Bänken, Trinkbrunnen, We-



gen und Beschilderung, die Leute auf die Brünnerstraße rauszulocken, damit der Ort wieder ein bisschen mehr Leben bekommt“, so Christine Manschein von der Dorferneuerung „Lebenswertes Gaweinstal“.

Sprechtagestermine des Behinderten- verbandes (KOBV)

Ort: Stadtgemeinde Mistelbach,
Hauptplatz 6, Ebene 1, Zimmer 17
Jeden 2. und 4. Dienstag im
Monat von 13:00 – 14:30 Uhr

1. Halbjahr 2017:

- 10. und 24. Jänner
- 14. und 28. Februar
- 14. und 28. März
- 11. und 25. April
- 09. und 23. Mai
- 13. und 27. Juni

Buchempfehlung zu Weihnachten



Die beliebte Rezeptsammlung „Alte und neue Rezepte aus den Küchen der Marktgemeinde Gaweinstal“ eignet sich nicht nur als Kochhilfe, sondern auch als Geschenk oder nettes "Mitbringsel" aus unserer Gemeinde. Von Aufstrichen, Saucen, Chutneys, Suppen und Salaten, zu Hühnerfackeln, Sterz oder Hasenöhrln bis hin zu Schokiwürfel und Baileys-Schnitten finden Sie eine Vielzahl an tollen Rezepten unserer BewohnerInnen.

Alle Kochvorschläge sind ausschließlich aus der Großgemeinde Gaweinstal, interessante regionale Geschichten zum Thema "Kochen und Ernährung" sorgen für Lesevergnügen.

Erhältlich bei der Gemeinde Gaweinstal, Volksbank Gaweinstal, bei Kika Mistelbach und unter www.alte-und-neue-rezepte.at

*Wir wünschen unseren Kunden
gesegnete Weihnachten und alles
Gute im neuen Jahr!*



BINDER
Alu-Stahlbau

2191 Gaweinstal
Hauptplatz 33
Tel.: 02574/2254
www.binder.at

Ausgabe der Gelben Säcke & Berechtigungskarten für das Wertstoffsammelzentrum Gaweinstal

Gaweinstal zu den Parteienverkehrszeiten

Atzelsdorf	Mi., 14.12.2016	15:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindekanzlei – Jägertreff
Höbersbrunn	Mi., 14.12.2016	15:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindekanzlei
Martinsdorf	Mi., 21.12.2016	15:00 bis 17:00 Uhr	Gemeindezentrum
Pellendorf	Di., 13.12.2016	15:00 bis 17:00 Uhr	Gasthaus Frank
Schrick	Di., 20.12.2016	15:00 bis 17:00 Uhr	Gasthaus Stoik

Abholung außerhalb der Termine: Wenn Sie zu den Abholzeiten keine Möglichkeit haben, kann die Karte ab dem 13.12.2016 (ersten Tag für die KG's) zu den Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt Gaweinstal abgeholt werden.

Parteienverkehrszeiten:

Mo. und Do.: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr,
Di.: 07:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr,
Mi. und Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr

Hinweis für die KG's wenn das Service nicht in Anspruch genommen wird: Sollte dieses Service der Kartenausgabe in den Katastralgemeinden nicht entsprechend genutzt werden (Abholung mind. 35% der Karten), werden die Berechtigungskarten für 2018 ausschließlich im Gemeindeamt Gaweinstal ausgegeben.

Die Grünschnittkarte gilt bis zur gänzlichen Nutzung!

Ablesung Wasserzähler

Alle Hauseigentümer, die bis jetzt noch keine Ablesung des Wasserzählerstandes vorgenommen haben, werden ersucht, diesen bis spätestens **23. Dezember 2016** bekanntzugeben. Sollte die Selbstablesung nicht möglich sein, wird der Zählerstand nach telefonischer Anmeldung durch unsere Gemeindefachmitarbeiter abgelesen.

WICHTIG! Ohne der Berechtigungskarte ist seit 01.01.2011 keine Entsorgung im Wertstoffsammelzentrum Gaweinstal möglich. Der Ausfolgeschein (wird vom GAUM per Post zugeschickt) ist zur Abholung mitzunehmen - ohne den Ausfolgeschein kann keine Karte ausgefolgt werden. **Bitte rechtzeitig die Karte 2017 abholen!!!**



Winter-Öffnungszeiten

Wertstoffsammelzentrum Gaweinstal, Am Wachtberg
November bis März:
Mi., 15.00 – 17.00 Uhr und Sa., 13.00 – 16.00 Uhr

Neue Aschebehälter an der Ortsdurchfahrt in Gaweinstal aufgestellt

Sinn und Zweck der Initiative der Dorferneuerung „Lebenswertes Gaweinstal“ ist es, die überhandnehmende Verschmutzung der Ortsdurchfahrt durch Zigarettenstummel einzudämmen.

An die Gaweinstaler Bevölkerung geht der Appell, die neuen Aschebehälter auch zu nutzen und Zigarettenstummel nicht willkürlich in den Rinnstein, auf Straßen, Grünflächen oder Gehwege fallen zu lassen.

Sauberes Ortsbild

6 Ascher wurden von den Bauhofmitarbeitern bereits bei den Autobu-

shaltestellen montiert, zwei versenkbare Ascher werden in Kürze bei der Apotheke und vor der Ordination Dr. Tatzber am Hauptplatz aufgestellt.

Damit soll zukünftig den Besuchern von Gaweinstal sowie den Bürgerinnen und Bürgern ein saubereres Ortsbild sowie eine zum Einkaufen und Verweilen einladende Ortsdurchfahrt garantiert werden.



RADLrekordTAG in Gaweinstal

Rund 70 RadlerInnen aller Altersgruppen waren am 17. September sportlich unterwegs. Gestartet wurde bei den Feuerwehrhäusern in der Großgemeinde.

Insgesamt mussten drei Stationen angefahren werden, um an der Preisverlosung teilzunehmen. Im FF-Haus in Atzelsdorf fanden sich die RadlerInnen zum gemütlichen Ausklang ein.

Prämiert wurden der/die älteste Teilnehmerin und der/die jüngste Teilnehmerin. Unter den abgegebenen Gewinnkarten der Teilnehmer des Radlrekordtages wurden schöne Preise verlost und von Bgm. Richard Schober und gGR OV Alois Graf an die GewinnerInnen übergeben.

Jüngste(r)/Älteste(r) TeilnehmerIn:

Josefine Tutschek, Elias Jansa; Friedrich Adler, Gertrude Müllner

Gewinnkarten:

1. Preis: Herbert Goldmann (Atzelsdorf) – Obstkorb, gesendet von Bgm. Richard Schober



V.l.: Christopher Klinger, Brigitte Graf, Julian Kugler, Brigitte Wernert, Gertrude und Josefine Tutschek, Friedrich Adler, Bgm. Richard Schober, Christine Schuckert, Linda Ipsmiller, Pia und Celine Dokulil, gGR OV Alois Graf, Rupert Hauzmayer, Gertrude Müllner

2. Preis: Brigitte Graf (Atzelsdorf) - Geschenkbox Marillenhof Hackl, gesendet von OV gGR Alois Graf

4. Preis: Brigitte Wernert (Gaweinstal), Geschenkkorb, gesendet von OV gGR Thomas Wimmer

3. Preis: Rupert Hauzmayer (Schrick), Geschenkbox Marillenhof Hackl, gesendet von OV gGR Johann Fidler

5. Preis: Christine Schuckert (Pelendorf), Gutscheine der Marktgemeinde Gaweinstal



KIRCHE MIT
KINDERN

KINDER-
LITURGIE
GAWEINSTAL

26.11. Rythm. Messe
mit Adventkranzsegnung
18:30 Uhr, Pfarrkirche

06.12. Fest des Hl. Nikolaus
17.00 Uhr, Pfarrkirche

11.12. Kinder-Wortgottes-Feier,
9.30 Uhr, Florianisaal

24.12. Kinder-Wortgottes-Feier,
mit Krippenspiel, 16.00 Uhr,
Pfarrkirche

15.01. Kinder-Wortgottes-Feier,
9.30 Uhr, Florianisaal

19.02. 2. Familienmesse,
10.00 Uhr, Pfarrkirche

Wir bedanken uns bei unseren
Kunden & Geschäftspartnern für die
gute Zusammenarbeit und wünschen
ein frohes Weihnachtsfest sowie ein
erfolgreiches Jahr 2017.

Ihr PROSPECT-Team



PROSPECT Werbe GmbH 2191 Gaweinstal, In Lüssen 3, Tel.: 02574/29 191



Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Peter GASPAR
GAWEINSTAL, Hauptplatz 23
Tel.: 0664/6487108



MASSAGEN

Aromatherapie, Klassisch mit Akupressur, Fußreflexzonen, Lymphdrainage, Vakuummassage, entspannende Gesichtsmassage

Neue Angebote:

Bienenwachspackung mit Lavendel, Bienenwachspackung mit Schokolade, Torfpackung.

PACKUNGEN

Torf-, Paraffinpackung

Geschenkgutscheine erhältlich!

Bei 10 Behandlungen – **10% Rabatt**

Öffnungszeiten: Mo: 15.00 - 20.00 Uhr | Di - Do: 08.30 - 20.00 Uhr
tägl. Mittagspause von 12.00 - 13.00 Uhr

Gaweinstal im GEHspräch

Das Architekturnetzwerk NÖ. „ORTE“ lädt in den verschiedenen Gemeinden die Bevölkerung zu einem Besichtigungsrundgang ein. Die sogenannten „GEHspräche“ sollen Grundlage für die Revitalisierung von Fassaden, Gebäuden,

aber auch zur Findung von neuen Erholungsmöglichkeiten, sowie der Verbesserung der Mobilität und des „Hintaus“ sein. Am 24. September führte Architekt Martin Rührnschopf eine Gruppe interessierter Bürger durch Gaweinstal. Neue Ideen wur-

den geboren und werden nun auch vom Dorferneuerungsverein weiter verfolgt.

Beim Ausklang in der Marktmühle der Familie Arch. Ulf Prix wurden über das Gesehene noch lange in gemütlicher Runde geplaudert.



Architekt Martin Rührnschopf sieht großes Potential in der Fassadengestaltung (Farbe, Proportionen, Fenster ...) und notiert Ideen mit Kreide am Hauptplatz.



Spaziergang am neuen Radweg von der Martinsdorferstraße zur Oase.

Neue Leibchen für Gaweinstaler Senioren-Kegler

Die heuer so erfolgreichen Gaweinstaler Senioren-Keglerinnen und -Kegler, die bei der **Landesmeisterschaft den ersten** und bei der **Bundesmeisterschaft den hervorragenden zweiten Platz** belegt haben, erhielten von der Raiffeisenbank im Weinviertel neue Leibchen.

Mit den neuen T-Shirts wollen die Kegler weitere Erfolge „erkegeln“!

Die Gaweinstaler Senioren-Kegler mit Bankstellenleiterin Eva Meißl (links).



Hubertusmesse in Pellendorf

Die Jagdgesellschaft Pellendorf und die Jagdhornbläsergruppe des Hegerings Gaweinstal veranstalteten traditionell am letzten Samstag im September die Hubertus-Messe bei der Pellendorfer Hubertuskapelle. Bei herrlichem Herbstwetter zelebrierte Pater Anton Erben den Gottesdienst. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Jagdhornbläsergruppe.

Die Hubertuskapelle befindet sich in Pellendorf Richtung Neubau hinter dem Fußballplatz und wurde im Jahre 1992 von der Jagdgesellschaft Pellendorf errichtet. Seit diesem Jahr findet jährlich eine Messe bei der Kapelle statt.



v.l.: Christian Kornek, Hegeringleiter Johann Zickl, Pater Anton Erben, Jagdleiter Franz Kaiser, Herbert Kuzdas, Rudolf Achter, SR Johann Kuzdas, Peter Edlinger, Franz Schilling

Wanderfahrt zur Blockheide

Heuer führte die Herbstwanderung des Bildungs- und Heimatwerkes wieder ins wunderschöne Waldviertel. Unter der Leitung von SR Alois Brückl, unterstützt von Theresia Eßbüchl, ging es mit dem Bus in die Grenzstadt Gmünd.

Bei der Wanderung durch den Naturpark Blockheide konnten sagenum-

wobene Steingebilde bestaunt und die zauberhafte Herbstlandschaft genossen werden. Im Anschluss an das Mittagessen im Stadtwirtshaus „Hopferl“ stand eine Besichtigung der Altstadt auf dem Programm. Mit einem gemütlichen Heurigenbesuch ließen die Wanderer den Tag ausklingen.



Foto: W. Prem



10 Jahre Wahlarztpraxis MR Dr. Paul Kurhajec



**Ordination und
Implantatberatungsstelle
MR Dr. Paul Kurhajec**
Anmeldung
Tel.: 02574/30182

Grund zum Feiern hatte MR Dr. Paul Kurhajec, Zahnarzt in Gaweinstal, am 2.11.2016. Immerhin führt er nach Abgabe der Kassenzahnpraxis (1972-2005) seit 10 Jahren eine Wahlarztpraxis mit großem Erfolg weiter. Ans Aufhören denkt Dr. Kurhajec jedoch noch nicht, er möchte den Patienten auch in den nächsten Jahren zur Verfügung stehen. Dies mit der Begründung: „Mein Beruf ist mein Hobby!“

Herbst-Kulturfahrt der Senioren



Die Kulturfahrt der Senioren führte heuer nach Krems, Ottenstein und Gföhl. Mehr als 80 Seniorinnen und Senioren aus der Großgemeinde Gaweinstal nahmen am Ausflug teil.

In der Marillen-Destilliererei der Fa. Bailoni in Krems wurde gezeigt, wie aus der Marille Schnaps und Likör hergestellt werden. Anschließend ging es zum Mittagessen nach Niedergrünbach. Gestärkt fuhren wir zum Stausee nach Ottenstein, wo wir bei strahlendem Sonnenschein eine Bootsfahrt unternahmen. In der Kerzenmanufaktur Gföhl sahen wir bei der Entstehung von wunderschönen Kerzen zu.

Mit einem Heurigenbesuch in Kl. Engersdorf fand dieser interessante und von SR Alois Brückl bestens organisierte Tagesausflug einen gemütlichen Ausklang.
Obmann Ing. Bernhard Epp

Werben in der Gemeindezeitung Gaweinstal

- Verteilung an alle Haushalte in der Großgemeinde Gaweinstal
- Professionelle Gestaltung inklusive
- durchgängiger Farbdruck

Information und Beratung:
Thomas Wagner, 0676-9777577
www.IchMacheDruck.com

Erich Steingläubl und Josef Grimling feierten ihren 60. Geburtstag sowie den Eintritt in den Ruhestand



v.l.: Ingrid Holzmann, Bgm. Richard Schober, Susanne Buchinger BA, Erich Steingläubl



v.l.: Bgm. Richard Schober, Susanne Buchinger BA, Josef und Annemarie Grimling

„Nach 42 Dienstjahren in der Markt-gemeinde Gaweinstal darf ich mit 30. September in die Abteilung der Dauerurlauber wechseln“, berichtet **Erich Steingläubl** bei seiner Geburtstags- und Pensionsfeier im Kollegenkreis. Erich Steingläubl verwaltete 42 Jahre und 3 Monate lang

die Finanzen der Marktgemeinde Gaweinstal. Er ist stolz darauf, dass er in dieser Zeit die vielfältigen Aufgabenbereiche der Gemeinde in jeder Abteilung kennenlernen durfte.

Josef Grimling war von 1971 bis 1983 im Amt der NÖ. Landesregierung in Wien beschäftigt. Mit 1. November 1983 trat er den Dienst in der Gemeinde an. 1991 übernahm er die Leitung des Bauamtes. Nach 32 Jahren und 11 Monaten geht er nun in den wohlverdienten Ruhestand.

In vier Jahrzehnten gab es für die beiden Mitarbeiter viele Wandlungen in der Gemeindeverwaltung, sei es politische (drei Bürgermeister), aber auch arbeitstechnische Änderungen (EDV). In der Pension freut sich

Erich Steingläubl über Hobbies wie Radfahren, Nordic Walking, Reisen und beschäftigt sich gerne mit seinen fünf Enkelkindern. Josef Grimling geht gerne wandern, Nordic-Walken, Radfahren und unternimmt Reisen. Bürgermeister Richard Schober bedankt sich bei den langjährigen Mitarbeitern für ihre Arbeit. „Gerade in der heutigen Zeit ist das Einbringen jedes Einzelnen mit seinem ganzen Können, Wissen und Freude eine wichtige Voraussetzung für das Wohl der Gemeinde!“

Bürgermeister Richard Schober und die gesamte Kollegenschaft wünschen Erich Steingläubl und Josef Grimling viel Gesundheit und Freude für den nächsten Lebensabschnitt.

Susanne Buchinger neu in Buchhaltung

Mit dem Ausscheiden von Erich Steingläubl aus dem aktiven Dienst übernahm ich am 1. Oktober 2016 sämtliche Buchhaltungsagenden in der Marktgemeinde Gaweinstal. Nach 9 Jahren im Bauamt kehre ich also zu den Wurzeln meiner Ausbildung zurück. Die Zeit im Bauamt mit dem Kollegen Grimling war eine schöne und ich habe dort viele nette Momente erlebt, an die ich mich gerne erinnere. Da mein berufliches Hauptinteresse den Zahlen der Buchhaltung und deren Magie gilt, freue ich mich sehr, in Zukunft für Buchhaltung, Lohnverrechnung und alle dazugehörigen Bereiche zuständig zu sein und den täglichen neuen Herausforderungen zu begegnen. *Susanne Buchinger BA*

Gratulation zum 40. Geburtstag



Bürgermeister Richard Schober und die Kollegenschaft gratulieren Amtsleiter Gerald Schalkhammer zum 40. Geburtstag! v.l.: Bgm. Richard Schober, Katharina Kriebaum, AL Gerald Schalkhammer, Susanne Buchinger BA



Niederösterreichischer Zivilschutzverband Offizielle Ernennung zum Zivilschutzbeauftragten



Amtsleiter Gerald Schalkhammer wurde nun offiziell zum Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde ernannt. In dieser Funktion ist es seine Aufgabe, das Bewusstsein der Bevölkerung im Hinblick auf den Zivilschutz zu schärfen und in Hinblick auf einen Katastrophenfall vorzubereiten.

Diesbezüglich liegen diverse Ratgeber im Bürgerservice des Gemeindeamtes auf. Ebenso wird regelmäßig über die Gemeindezeitung informiert.

Landesgeschäftsführer Thomas Hauser, Referatsleiter Alfred Mitrovic und Bürgermeister Richard Schober überreichten die Urkunde.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband



Langenlebarner Straße 106
A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820
Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Die Bediensteten der Marktgemeinde Gaweinstal wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr 2017.

Der Weihnachtsstern

Frei nach dem LiederSpiel von Marcus Pfister und Detlev Jöcker

„Ganz in der Nähe ist ein neuer König geboren!“. Da rücken die Sterne zusammen, bis sie einen einzigen funkelnden Stern bilden. Sein glitzernder Schein weist den Hirten, den drei Königen und den Tieren im Wald den Weg nach Bethlehem.

**Samstag, 17. Dezember 2016
16:00 Uhr**

Pfarrkirche Martinsdorf

Mitwirkende:

- ★ Kinderchor und Kindergarten
- ★ Chor und Bläsergruppen der Musikkapelle Martinsdorf unter der Leitung von Johann Klaus
- ★ Erzähler: DI Gerald Poppe
- ★ Inszenierung: Mag. Daniela Berthold-Pfeifer & Doris Sestak

Anschließend Adventmarkt

mit Kinderpunsch, Glühwein, Speckbrot und vieles mehr

F.d.l.v.: Mag. Johannes Berthold, Pfarrgemeinderat Martinsdorf, 2223 Martinsdorf



Notruftelefon.

Schenken Sie Sicherheit!



Als Armbanduhr oder an der Kette getragen, bietet das Notruftelefon Sicherheit in den eigenen vier Wänden. **Auf Knopfdruck** organisiert die rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale **rasch und gezielt Hilfe**. Der Anschluss ist auch ohne Festnetztelefon möglich.

Hilfswerk Mistelbach-Brünnerstraße, Tel. 02572 / 46 85-10

**Weihnachtsaktion:
Sie sparen 30 Euro!**

Im Dezember 2016 und
Jänner 2017 zahlen Sie
keine Anschlussgebühr.

Einladung zur

Weihnachtsfeier

des Hilfswerks Mistelbach-Brünnerstraße

- **Dienstag, 6. Dezember 2016**
ab 14.00 Uhr
- **Gemeindezentrum Wolfpassing**
Schlosstraße 9, 3261 Wolfpassing

**Auf Ihr Kommen freut sich Ihr
Hilfswerk Team!**



Gaweinstal beim Blumenschmuckwettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ ausgezeichnet



men in diesem Jahr an der Aktion teil und setzten damit ein wertvolles Zeichen für Ortsbild und Natur. Etwas, das auch der „Natur im Garten“-Verantwortlichen und LH-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner wichtig ist: „Gärten und öffentliche Grünräume stehen für Lebensqualität und sind für die Bewohnerinnen und Bewohner Treffpunkte in ihrer Gemeinde. Mit dem Verein „Natur im Garten“ setzen wir uns für eine naturnahe Pflege dieser Grünräume ein. Dank der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ werden die Orte noch bunter und erfreuen die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher. Ich möchte mich daher herzlich für das Engagement aller Beteiligten bedanken, die für diese herrliche Blütenpracht sorgen und beim Wettbewerb mitmachen“. Seit 1969 ist dieser Wettbewerb ein Fixpunkt in Niederösterreich und unzählige Blumenliebhaber haben seit dem das Aussehen ihrer Dörfer mit liebevollen Blumengrüßen geprägt. Niederösterreich hat sich dank der unzähligen ehrenamtlichen Helfer und engagierten Gemeindebediensteten zu einem Land der Gärtner verwandelt.

Zwergerl-Treff

Mittwoch, **30. November**
und **14. Dezember 2016**
11. und 25. Jänner sowie
8. und 22. Februar 2017
9.30 – 11.00 Uhr
Gaweinstal, Pfarrgwölb

Am 13. September 2016 wurde die Marktgemeinde Gaweinstal beim Blumenschmuckwettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ in St. Pölten für ihre hervorragende Leistung im Wettbewerb mit einem Anerkennungspreis ausgezeichnet. 67 Ortschaften nah-

Aufgrund vieler Nachfragen gebe ich hiermit bekannt, dass meine Ordination auch die nächsten Jahre weiterhin geöffnet bleibt.
MR Dr. Paul Kurhajec

Med. Rat Dr. med.univ

Paul KURHAJEC

Facharzt f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Wahlarzt für alle Kassen

Implantatberatungsstelle

2191 Gaweinstal, Lettnergasse 2

*Nichts kann den Menschen
mehr stärken, als das Vertrauen,
das man ihm entgegenbringt.*

- PAUL CLAUDEL -



**Ordination und
Implantatberatungsstelle
MR Dr. Paul Kurhajec**

Anmeldung
Tel.: 02574/30182

Jungschar- stunde

jeweils Freitag,
16.30 - 17.30 Uhr
im Pfarrhof Gaweinstal

Termine: 25. November
9. und 23. Dezember 2016

**Achtung ab 2017
geänderte Uhrzeit!**
13. und 27. Jänner,
17. Februar und 3. März
von **16.00 bis 17.00 Uhr**

Auf Euer Kommen freuen
sich Sylvia & Team!

Gaweinstal im G3



BÜHNE DER GEMEINDEN

Mit dem G3-Eck im Einkaufszentrum G3 in Gerasdorf haben Weinviertler Gemeinden die Möglichkeit, sich einem breiten Publikum zu präsentieren. Gezeigt werden regionale Leistungen, Besonderheiten und diverse Schmankerl.

Nach Wolkersdorf, Poysdorf und Deutsch-Wagram 2016 bekommt unsere Großgemeinde am **28.01.2017** die Möglichkeit, sich mit Pauken und Trompeten zu präsentieren. Um 10.30 Uhr wird die Bühne und der Marktplatz eröffnet.

Nach einer Begrüßung durch Bgm. Richard Schober und einem Frühschoppen mit Musikern aus der Großgemeinde folgt bis 18.00 Uhr ein abwechslungsreiches, buntes Bühnenprogramm mit Künstlern und Vereinen aus Gaweinstal, Schrick, Pellendorf, Höbersbrunn, Martinsdorf und Atzelsdorf. Am Glücksrad gibt es die Möglichkeit, regionale Produkte zu gewinnen.

Außerdem werden die Finalisten des Zeichenwettbewerbes „Wir entwerfen einen Gaweins-Taler“ der VS Gaweinstal präsentiert. Vor Ort bekommen alle Besucher die Möglichkeit, direkt den/die SiegerIn des Zeichenwettbewerbes zu wählen. Am Ende des Tages wird der/die SiegerIn bekannt gegeben und der Gaweins-Taler präsentiert.

Wir freuen uns, viele Besucher von zu Hause begrüßen zu dürfen!!

Einladung zum Vortrag

„Boden gut – alles gut“

Freitag, 2. Dezember 2016

19.00 Uhr, Gaweinstal, Volksschule, Eingang Bischof Schneider-Str.

*Auf Ihr Kommen freut sich
Mag. (FH) Johann Plach
Umweltgemeinderat*

Weitere Informationen zum Thema „Boden“ erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at, oder auf www.enu.at

Weitere Termine im Jahr 2017

25. März – Wasserwanderung zum Brunnenschutzgebiet bzw. zu den Hochbehältern

28. März, 19.00 Uhr, Wasservortrag

1. April – Frühjahrsputz – alle KGs „Wir räumen auf!“ gemeinsame Müllsammelaktion der Vereine

8. April – Radopening mit E-Mobilitätstestaktion + E-Mobilitätsvortrag – Feuerwehrhaus Gaweinstal

ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Boden gut - alles gut.

Pflanzen sind auf intaktem Boden ertragreicher und weniger anfällig gegen Krankheiten und Schädlinge.

Die eNu gibt Ihnen Tipps zur Bodenbewirtschaftung:

- Verwenden Sie Kompost - er fördert das Bodenleben und lockert den Boden auf.
- Vermeiden Sie Frischmist zur Düngung!
- Mulchen verbessert die Bodenqualität.
- Leicht lösliche mineralische Dünger führen nicht zum Erfolg.

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich

Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

Adventszeit ist Brandzeit

Statistiken zeigen, dass im Dezember die Brandgefahr rund drei- bis viermal höher ist, als in allen anderen Monaten des Jahres. Jährlich werden alleine in der Weihnachtszeit etwa 500 Wohnungsbrände den Haushalts- und Eigenheimversicherern gemeldet. Die Brandgefahr lässt sich jedoch mit einigen wenigen Verhaltensmaßnahmen erheblich reduzieren.

Der leichtfertige Umgang mit Kerzen gehört insbesondere in der Weihnachtszeit zu den häufigsten Brandursachen. Denn wenn brennendes Kerzenlicht zu nahe an ein ausgetrocknetes Adventgesteck, einen Adventkranz oder einen Weihnachtsbaum kommt, fangen Äste und Dekomaterial leicht Feuer. Die Flammen breiten sich dann oftmals rasant in der ganzen Wohnung aus.

Abstand schafft Sicherheit

Kerzen sollten daher mit Bedacht aufgestellt werden. Wichtig ist, nicht brennbare Kerzenhalter zu verwenden und die Kerzen weit weg von leicht entzündlichen Gegenständen wie Gardinen, Tischdekorationen oder Möbeln, aber auch von trockenen Zweigen und sonstigen leicht brennbaren Materialien aufzustellen. Zudem sollten Kerzen nicht in der Zugluft stehen, da sonst beispielsweise eine Gardine in die Nähe der Kerzenflamme geweht werden könnte.

Bei einem mit Kerzen bestückten Adventkranz oder Adventgesteck lässt sich das Brandrisiko reduzieren, wenn man die Zweige regelmä-

ßig mit Wasser besprüht und vertrocknete Exemplare austauscht. Außerdem sollte regelmäßig kontrolliert werden, ob die Kerzen ausreichend fixiert sind und fest stehen, damit sie nicht umfallen und dadurch eventuell der Tisch oder die Tischdecke Feuer fängt. Prinzipiell sollten Kinder und Haustiere nie alleine mit brennenden Kerzen in einem Raum gelassen werden.

Wie ein Christbaum gelagert werden sollte

Da trockene Nadeln schneller Feuer fangen, ist es wichtig, dass auch der Christbaum möglichst lange frisch bleibt. Er sollte am besten erst kurz vor dem Aufstellen gekauft oder zumindest kühl – wenn möglich draußen – gelagert und vor dem Austrocknen geschützt werden.

Zum Aufstellen empfiehlt sich die Verwendung eines wasserbefüllten Ständers, der so fixiert wird, dass der Baum nicht von Kindern oder Haustieren umgeworfen werden kann.

Nicht nur beim Weihnachtsbaum ist eine elektrische Beleuchtung am sichersten. Wer jedoch bei seinem Christbaum nicht auf Wachskerzen verzichten will, sollte bei deren Anbringung auf einen genügend großen Abstand zu den Zweigen und dem sonstigen Baumschmuck achten. Baumteile, die nicht einsehbar sind, sollten nicht mit Kerzen bestückt werden. Zudem ist es wichtig, dass auch der Weihnachtsbaum nicht zu nah an Vorhängen und Wänden steht.



Beim Verlassen des Raumes immer Kerzen löschen

Grundsätzlich sind vor dem Verlassen eines Raumes immer alle Kerzen sorgfältig zu löschen – egal ob die Kerze alleine auf dem Tisch steht oder sich in einem Adventgesteck oder am Christbaum befindet. Anderenfalls handelt man grob fahrlässig. Wurde der Schaden grob fahrlässig verursacht, wird vom Haushalts- und/oder Gebäudeversicherer meist keine Schadensleistung erbracht. Viele Versicherer bieten – teils optional – jedoch auch einen Versicherungsschutz an, der selbst bei grober Fahrlässigkeit einen Teil des Schadens ersetzt. Zur Sicherheit sollte man grundsätzlich Rauchmelder installieren sowie mindestens einen Feuerlöscher im Haus haben, falls es doch zu einem Brand kommt. Kann das Feuer nicht mehr gelöscht werden, ist es wichtig, schnell das Zimmer, in dem es brennt zu verlassen sowie die Türen und Fenster zu diesem Raum zu schließen, jedoch nicht abzusperren. Dann sollte man sofort mit allen Bewohnern das Haus verlassen sowie umgehend die Feuerwehr (telefonischer Notruf 112 oder 122) verständigen.

EINLADUNG ZUM PENSIONISTENTRATSCHERL IM GAWEINSTALER PFARRGWÖLB

Am ersten Montag im Monat

2016: 5. Dezember

2017: 2. Jänner, 6. Februar und 6. März, ab 15 Uhr

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt.
Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt Ihr
Ortsgruppenleiter Erwin Schober.



Christbaum- entsorgung

Die Bäume werden am

**10. Jänner und
6. Februar 2017**

vor Ihrem Haus
abgeholt.



Gesunde Gemeinde Gaweinstal

Rückblick auf Veranstaltungen

Vortrag Herzgesundheit

Dr. Stefan Oblin ist Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Intensivmedizin in Korneuburg. In der Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen setzt er auf gesunden Lebensstil (Ernährung, Bewegung, mentale Gesundheit) und rät zur Vorsorge!

Vortrag „Schmerz – weg!“

Kinesiologin Gloria Kitzberger erklärte anschaulich, wie Aku-Patching-Pflaster bei gesundheitlichen Problemen angewendet werden. Diese Pflaster enthalten organische Stoffe, die durch die Körperwärme aktiviert werden und auf verschie-

dene Bereiche des Körpers wirken können. Man kann damit Schmerzen lindern, bzw. beseitigen, Entzündungen bekämpfen, das Immunsystem unterstützen, Giftstoffe ausleiten und vieles mehr. Vielleicht eine gute Möglichkeit, Medikamente zu reduzieren.



Vortrag Herzgesundheit

v.l.: Hedwig Splet, Dr. Stefan Oblin, AK-Leiterin Hermine Drisa und Jürgen Splet



Vortrag Schmerz – weg!

v.l.: Martina Wachter, Hermine Drisa, Gloria und Kurt Kitzberger, Renate Gottwald

Einladung zum

Adventzauber

im Holitsch

in Schrick

Donnerstag, 8.12.2016

(Mariä Empfängnis)

Beginn 15.00 Uhr

Das Christkind ist persönlich anwesend.

Jedes Kind erhält ein Geschenk.

- Kinder malen Weihnachtsmotive
- Kunsthandwerk - verschiedene Ausstellungen, Singen
- Musik, Lesungen und zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten
- Weihnachtstombola mit 5 Hauptpreisen und weiteren 200 Preisen

Auf Ihr Kommen freut sich der Dorferneuerungsverein Schrick

Adventmarkt "St. Anna"



Sonntag
18. Dezember

14.00 Uhr

- Christbaumverkauf
- Glühweinstand
- Kinder- Bastecke
- Krippenausstellung
- Kunst- & Kunsthandwerk
- Besuch vom Weihnachtsengel
- Foto "to go" Weihnachtsfotos zum mitnehmen

Benefizkonzerte

Adventmarkt zu Gunsten der
St. Anna Kinderkrebsforschung.

Wienerstraße 10, 2191 Gaweinstal,

Tel. U. Fax 02574/2128,

Mobil 0664/ 765 333 7, e-mail: office@zickl.at



www.zickl.at

Gesunde Gemeinde Gaweinstal Bewegungsprogramm



Nachstehend angeführtes Bewegungsprogramm wird von der „Initiative tut gut“ gefördert. Die zu bezahlenden Beiträge gelten ausschließlich für die Einwohner der Marktgemeinde Gaweinstal, die mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Freie Plätze werden nach Ablauf der Anmeldefrist vergeben! **Bei Anmeldung bitte Tel.Nr., e-mail-Adresse und bei Kindern das Alter bekanntgeben!**

LIMA: Lebensqualität im Alter

Das Trainingsprogramm für Menschen ab 55, die auch in Zukunft noch geistig fit, beweglich und gesund sein möchten!

SR Alois Brückl hat immer neue und gute Ideen, wie er seine Gruppe körperlich und geistig agil hält. Einstieg jederzeit möglich, keine Vorkenntnisse nötig. Kostenbeitrag € 3,-

Wo? Gaweinstal, Pfarrgöwlb

Termine: Mittwoch, 30. November; 14. Dezember 2016; 11. und 25. Jänner, 8. und 22. Februar 2017 - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Motopädagogik – Kleinkinderturnen

Turnsaal VS Gaweinstal, **Ab Montag, 09.01.2017** (10x)

15.00 – 16.00 (2,5 - 4 Jahre)

mit Begleitung der Eltern

16.00 – 17.00 (4 - 6 Jahre)

ohne Begleitung

Kursleiterinnen: Motopädagoginnen Mag.a Stepanka Buzkova und Christina Fischer;

Kosten: € 20,-; Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.

Unter Motopädagogik/Psychomotorik versteht man „Erziehung durch Bewegung“. Dahinter steht ein ganzheitliches, pädagogisches Konzept, das über den Körper, die Bewegung und das Spiel (Wahrnehmen, Erleben und Handeln) das Kind in seiner Persönlichkeitsentwicklung fördert.

Moderner Bauchtanz

Vorkenntnisse vorausgesetzt
Mit Christina Felber, staatl. zert. und dipl. Tanzlehrerin für orientalischen Tanz

Start am Montag, 9. Jänner

10 x jeden Montag, von 18.00 – 19.20 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten (mind. 5 Teilnehmer); Kostenbeitrag: € 55,-, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn

Yoga für Erwachsene

Mit Helga Brückl (dipl. Yogalehrerin)

Ab Montag, 9. Jänner

10 x jeden Montag, 19.45 - 20.30 Uhr, im Bewegungsraum Kindergarten, Kindergarten; max. 8 Teilnehmer; Anmeldung beim Gemeindeamt; EUR 30,- für 10 Stunden; Bezahlung bei Kursbeginn

Motopädagogischer Spielraum

Mit Mag.a Stepanka Buzkova
Bewegungsraum Pellendorf, Konrad Frank-Weg 9

Ab Dienstag, 10.01.

10 x, jeden Dienstag,
16 – 24 Monate: 09.00 – 10.00 Uhr
20 – 30 Monate: 10.20 – 11.20 Uhr

Ab Donnerstag, 12. 01.

10 x, jeden Donnerstag,
12 – 18 Monate: 09.00 – 10.00 Uhr
06 – 14 Monate: 10.20 – 11.20 Uhr
Max. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn

Kosten: € 20,-; Der motopädagogische Spielraum bietet Kleinkindern eine vorbereitete Umgebung mit unterschiedlichsten Materialien und Bewegungsgeräten zum selbständigen Entdecken und Experimentieren. Eltern, Großeltern und andere Betreuungspersonen haben die Möglichkeit, ihr Kind zu beobachten, wie es ohne Anleitung eigene Lösungswege in den verschiedensten Situationen findet.

„Zwergerturnen“

Eltern-Kind-Turnen für 1,5 bis 3 Jährige im Bewegungsraum des Kindergartens mit Motopädagoginnen Mag. Stepanka Buzkova und Christina Fischer

Bewegungserfahrungen sammeln mit verschiedenen Großgeräten und Kleinmaterialien stehen im Vordergrund, einfache Bewegungsspiele und -lieder werden erprobt.

Ab Donnerstag, 12.01. (10 x), 16.00 – 17:00/17.00 – 18.00 Uhr, max. 12 Kinder, Kostenbeitrag: € 20,-, Mindestteilnehmerzahl: 5 Kinder, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.



“Qi gong und HerzKreis”

Bewegung – Atmung – Vorstellungskraft – Stille mit Roswitha Jani (Dipl.- Qi Gong Lehrerin), www.jani.at

6x jeweils Mittwoch, ab **18.01.**, 18., 25. Jänner, 3., 15., 22. Februar, 6 März, 18.30-20 Uhr

Bewegungsraum Kindergarten Gaweinstal, Anmeldung beim Gemeindeamt; Kostenbeitrag € 60,-; mind. 8 Teilnehmer. Bezahlung bei Kursbeginn; Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Socken, ev. Matte

Mama – Baby Yogalates

(für Mamas mit Baby ab dem 3. Monat und auch für Mamas, deren Kinder schon im Kindergarten oder in der Schule sind)

Mit Mag.a Stepanka Buzkova
Bewegungsraum Pellendorf, Konrad Frank-Weg 9, **Ab Freitag, 20.01.** (10x); 9.00 – 10.00 Uhr; Kosten: € 30,-; max. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn

Wenn du Entspannung suchst, dann bist du bei dieser Stunde gerade richtig. Wir trainieren Atemübungen, Flexibilität, Beckenbodenmuskulatur, Bauch- und Rückenmuskulatur. Es gibt eine große Krabbeldecke mit Spielzeug in der Mitte des Raumes, wenn die Kleinen alleine experimentieren. Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Matte und Babydecke.

Gesprächsrunde zum Thema „Überwindung von Depressionen im Alltag“

Mit Dr. Parvic Nikbakhsh, Ort: Gaweinstal, Volksschule, Eingang Bischof-Schneider-Straße. Die Teilnahme ist kostenlos!

Termine: Mittwoch, 14. Dezember 2016, 11. Jänner und 1. Februar 2017, Beginn jeweils um 19 Uhr

Mama – Baby Fit

Mit Mag.a Stepanka Buzkova (für Mamas mit Baby ab dem 3. Monat und auch für Mamas, deren Kinder schon im Kindergarten oder in der Schule sind) Bewegungsraum Pellendorf, Konrad Frank-Weg 9, **Ab Freitag, 20.01.** (10x); 10.20 – 11.20 Uhr; Kosten: € 30,-; max. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn; Eine dynamische Stunde mit lateinamerikanischer Musik. In dieser Stunde trainieren wir Herz-Kreislauf, Ausdauer, Flexibilität, korrekte Körperhaltung, Beckenbodenmuskulatur und Bauchmuskulatur. Bitte nimm ein Baby – Tragi, bequeme Kleidung, Turnschuhe, Matte und Babydecke mit.

Kinderturnen für Volksschulkinder

(1./2. Kl.; 3./4. Kl.)
Mit VL Brigitte Eory, **ab 16. Februar** 10 x jeden Donnerstag, 14-15 Uhr;

15-16 Uhr; Gaweinstal, Turnsaal der Volksschule; Turnbeitrag EUR 20,-. Max. 20 Kinder. Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.

Wirbelsäulengymnastik

„Stärkung der Rückenmuskulatur“
Mit Gabriele Hirtl (dipl. Wellness-trainerin), **Ab 14. Februar**, 10 x jeden Dienstag von 20.00 – 20.50 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten, Kostenbeitrag EUR 35,- für 10 Stunden, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn

Wirbelsäulengymnastik

„Stärkung der Rückenmuskulatur“
Mit Dorota Rochacz (dipl. Physiotherapeutin)
Ab 23. Februar, 10 x jeden Donnerstag, von 18.30 – 19.30 Uhr, Gaweinstal, Volksschule, Turnsaal, Kostenbeitrag EUR 35,- für 10 Stunden,

den, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn

Dance Fitness (Aerobic)

mit Sandra

Ab 23. Februar 2017, 10 x jeden Donnerstag, von 19.00 bis 20.00 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten, Mind. 8 Teilnehmer, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung, bei Kursbeginn; Kosten: € 70,-/für 10 Stunden; Vorkenntnisse sind nicht nötig. Spaß ist garantiert!

Die nächste
**Arbeitskreissitzung findet am
Donnerstag,
19. Jänner 2017,
um 19.00 Uhr,in Gaweinstal, Gasthaus Klapka,
statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu
herzlich eingeladen!**

Neues aus dem Kindergarten

Die Freiwillige Feuerwehr Schrick besucht den Kindergarten

Einen spannenden Vormittag verbrachten die Kinder des Kindergartens in Schrick am 25. Oktober.

Was im Ernstfall oft tragisch ist, war in der Übungssituation für unsere Kinder ein Abenteuer. Zuerst wurde ein Teil des Gebäudes „künstlich“ verraucht, um so einen Brand zu simulieren. Wie vorher schon oft geübt, alarmierte ein von der Pädagogin abgegebenes Pfeifsignal die Kinder zum Verlassen des Hauses. Bei der anschließenden Räumung mussten alle geordnet und ruhig das Gebäude verlassen und sich im Garten sammeln.

Als dann noch die Feuerwehrautos eintrafen und die eigentliche Übung unter der Leitung von HBI Werner Schrom begann, war es kein Wunder, dass einige Kinder vor Aufregung nach den richtigen Worten suchten. Ziel dieser gelungenen Übung war, gemeinsam mit Kindern, Kindergartenpädagoginnen und Helferinnen richtiges Verhalten im Ernstfall zu üben.

Näher Infos unter www.feuerweherschrick.at oder auf unserer Facebookseite.



11. Oktober: Kinder und Erwachsene lauschten gespannt den Ausführungen von Kommandant Werner Schrom, der über den Einsatzbereich der Feuerwehr berichtete. Anschließend präsentierten zwei Feuerwehrmänner ihre Ausrüstung. Foto oben: Benjamin, Stefan, Nico, Nizama, Marcel, Nina, Florian, Helena, Leonie, Marlene, Lina, Sara, Sophie, Leonie, Mia, Moritz, Kimberly; Leitung: Sabine Seidl; Kommandant: Werner Schrom; Betreuerin: Jutta Zach; Feuerwehrmänner: Christian Hackl, Thomas Krenn; Betreuerin: Maria Bader



Neues aus der Volksschule

Zeichenmappen bedrucken

In den ersten Schulwochen gestalteten die Kinder der 1. Klasse im Zeichenunterricht kunstvoll ihre Zeichenmappen. Mit Deckfarben und gesammelten Blättern entstanden richtige kleine Kunstwerke mit herbstlichen Motiven.

Verkehrserziehung rund um die Schule

Besonders wichtig in den ersten Schultagen ist das Kennenlernen der Gefahren rund um das Schulhaus. Begleitet durch den Postenkomman-

danten Christian Hölzl von der Polizeiinspektion Gaweinstal erfuhren unsere Taferklassler, wie man sich beim Überqueren der Straße und am Zebrastreifen richtig verhält und sicher auf die andere Straßenseite gelangt.

Wir kochen eine Gemüsesuppe!

Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin und helfenden Eltern bereiteten die zweiten Klassen eine schmackhafte Gemüsesuppe in der Schulküche zu. Natürlich schmeckte die selbstgemachte Suppe beim anschließenden Verkosten besonders gut!

Besuch auf der Bank

Kurz vor dem Weltspartag folgten unsere zweiten Klassen der Einladung der Volksbank Gaweinstal und besichtigten die Filiale samt Saferaum, nahmen die Geldzählmaschine in Betrieb und erfuhren von Bankmitarbeiterin Maria Kroupa viel Wissenswertes über die Sicherheitsmerkmale unserer Banknoten.

Die Feuerwehr ist da!

Die Feuerwehren der Marktgemeinde Gaweinstal rückten mit voller Ausrüstung an, um sich bei den Kin-



Zeichenmappen



Verkehrserziehung



Gemüsesuppe-Kochen



Gemüsesuppe-Kochen



Auf der Bank



Die Feuerwehr ist da!

dem der Volksschule vorzustellen und den interessierten Zuhörern und Zuhörerinnen die vielfältige Ausstattung der Einsatzfahrzeuge näherzubringen.

Besuch im Schulmuseum

Am 5.10. besuchten die 3. Klassen das Schulmuseum in Michelstetten. Die Kinder erlebten eine interessante Führung durchs Museum und durften in der Schreibwerkstatt ausprobieren, wie die Kinder früher mit Feder, Griffel, auf Schiefertafeln etc. geschrieben haben.

Anschließend wanderten noch alle bei kühler Witterung zum Gipfelkreuz auf den Buschberg. Mit einem beeindruckenden Ausblick vom höchsten Berg des Weinviertels endete dieser tolle Ausflug.



Am Buschberg



Hallo Auto!

Laufübungen den eigenen Bremsweg einzuschätzen. Anschließend durften die Kinder beim Platz vorm Feuerwehrhaus mit einem Auto mitfahren und sehen, wie lange der Anhalteweg bei regennasser Fahrbahn dauert. Die FF Gaweinstal war so nett und ermöglichte es, im Trockenen auf die Autofahrt zu warten.

besuchten die 4. Klassen die Ausstellung „Stonehenge“ im MAMUZ Museum Mistelbach. Nachdem die Kinder versucht hatten, Teile von Stonehenge mit Ton nachzubauen, fuhren sie mit dem Schienentaxi nach Asparn/Zaya.

Dort erfuhren sie im Schloss viel Interessantes über das frühere Leben der Menschen. Das Malen mit Erdfarben zum Schluss der Zeitreise machte allen großen Spaß.

Eine Reise in die Vergangenheit

Im Rahmen des Leseprojektes „Von der Steinzeit zur Eisenzeit“



Im Schulmuseum

Hallo Auto!

Am 20.10. nahmen die 3. Klassen bei der Verkehrssicherheitsaktion „Hallo Auto“ teil. Aufgrund des Regens lernten die SchülerInnen zuerst in der Schule die Begriffe „Bremsweg, Reaktionsweg und Anhalteweg“ kennen und versuchten bei



Reise in die Vergangenheit



Reise in die Vergangenheit

Neues aus der NNöMS Gaweinstal

Ein herzliches Willkommen unseren „Neuen“

Die NNöMS Gaweinstal durfte zum heurigen Schulbeginn 45 Schülerinnen und Schüler in den beiden ersten Klassen willkommen heißen. Zum besseren Kennenlernen gab es schon bald einen gemeinsamen Wandertag der 1n- und der 1r-Klasse mit den beiden Klassenvorständen Doris Neumayer und Edith Rippl nach Pellendorf. Als Begleitpersonen waren auch Lisa Schischka-Strobl und Ludwig Zickl mit dabei.

Alpaka-Wanderung in Grafensulz

Die zweiten Klassen unternahmen einen Ausflug zum Alpaka Freizeitpark in Grafensulz. Dort erfuhren die Kinder Wissenswertes über die richtige Haltung und die Verhaltensweisen der Alpakas. Anschließend durften sie sich in kleinen Gruppen um je ein Tier kümmern. Bevor sie sich mit dem ihnen anvertrauten Tier

auf eine zweistündige Wanderung begeben konnten, mussten sie ihm selbst das Halfter anlegen, was gar nicht so einfach war. Dann durften die geschickten Alpakaführer noch bei einer Bauernolympiade teilnehmen, wo sie ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten.

Outdoor-Tag

Die Schülerinnen und Schüler der 3m-Klasse erlebten Ende September im Rahmen des Sozialen Lernens einen Outdoor-Schultag. Schon in der Früh begaben sie sich mit den Lehrerinnen Simone Paminger und Susanna Mattes zu den Teichen des Fischerverbandes der Eisenbahner. Gemeinsam mit den Outdoor-Pädagogen Claudia Plieschnegger und Stefan Hiller wurden viele Bewegungsspiele ausprobiert, die großen Spaß machten und dabei das Gemeinschaftsgefühl stärkten. Als Höhepunkt des Tages bauten die Kinder eine Ku-

gelbahn. Den Unterricht in der freien Natur bei herrlichem Wetter genossen alle sehr. Beide dritten Klassen besuchten am 10. Oktober die Römerstadt Carnuntum, wo sie das Leben der alten Römer an Ort und Stelle erforschten.

Verabschiedung von Schulfürin Elfriede Degn

Am 30. September wurde die engagierte und allseits beliebte Lehrerin SR Elfriede Degn in den Ruhestand verabschiedet. In einer kleinen Feierstunde dankten ihr SchülerInnen und KollegInnen sowie ehemalige Weggefährten für ihr Wirken in 34 Jahren an der NNöMS Gaweinstal. HD Kurt Jantschitsch hob die gute Zusammenarbeit und das große Einfühlungsvermögen der Lehrerin hervor. Viele schwierige Herausforderungen meisterte Elfriede Degn mit großer Geduld und mit viel Verständnis für ihre Schützlinge. Auch Bürgermeister Richard Scho-



Alpaka-Wanderung der 2ö



Outdoor-Tag der 3m



Verabschiedung Elfriede Degn



Verabschiedung Elfriede Degn

ber schloss sich dem Lob an und wünschte alles Gute für den wohlverdienten Ruhestand. Eine besondere Freude war es, dass viele ehemalige Schülerinnen und Schüler überraschend dazukamen, um sich bei ihrem Klassenvorstand nochmals zu bedanken und alles Gute für die Pension zu wünschen.

Intensivsprachwoche der 4. Klassen in England

Schon Anfang Oktober begaben sich unsere Viertklässler gemeinsam mit ihren Englischlehrern Yasmin Hussain, Doris Neumayer und Johann Schreitl nach Folkestone. Aufgrund der guten Flugzeiten konnte schon der Anreisetag für eine ausgiebige Walking-Tour durch das Zentrum von London genutzt werden, bevor es am späten Nachmittag nach Folkestone zu den Gastfamilien ging. Als Zeichen der Höflichkeit überreichten viele ihren Gasteltern ein kleines Geschenk, sodass die erste Hemmschwelle schnell überwunden war. Bei den Mahlzeiten und danach gab es genügend Gelegenheiten, englische Konversation zu betreiben.



An den Vormittagen besuchten unsere Kinder eine Sprachschule, die restliche Zeit wurde für gemeinsame Ausflüge und Unternehmungen genutzt. Ein besonderes Highlight war wieder der London-Tag. Viele Mutige wagten sich ins London Dungeon, wo Englands grausame Seiten der Geschichte sehr interaktiv beleuchtet werden. Einige nicht weniger Mutige bevorzugten die Fahrt mit dem London Eye, dem derzeit höchsten Riesenrad Europas mit 135 Metern Höhe. Die ereignisreiche Woche verging wie im Fluge und wird den Teilnehmern sicher lange in Erinnerung bleiben.

Bildungsinitiative der Freiwilligen Feuerwehr

Am 14. Oktober gab es einen großen Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr, der unter dem Motto: „Gemeinsam. Sicher. Feuerwehr“ stand. Mit insgesamt neun Fahrzeugen waren alle Feuerwehren der Großgemeinde vor der NNöMS im Einsatz, um den Kindern die Vielfalt der Freiwilligenarbeit näherzubringen. Die Feuerwehrleute waren engagiert und die Kinder zeigten großes Interesse.

Mag. Martina
Mechtler-Leitner



Intensivsprachwoche



Intensivsprachwoche

FF-Blutspenden

Gaweinstal,
28. November 2016

17.00-19.30 Uhr, Gh. Klapka

Schrack,
17. Jänner 2017

17.00-19.30 Uhr, Gh. Stoik

druck GmbH
riedel
riedeldruckt im weinviertel.

digitaldruck offsetdruck lettershop

2214 auersthal, bockfließstraße 60-62, tel +43 2288 210 88 0
fax +43 2288 210 88 15, office@riedeldruck.at

www.riedeldruck.at



Das gefällt uns!

„Weiter so!“

„Mit diesen wunderbaren freiwilligen Helferinnen und Helfern aus Schrick wird unser Ortsbild in Schrick jeden 1. Freitag im Monat verschönert und erhalten. Danke für Eure Hilfe und Zuverlässigkeit.“ *GR Elfi Bischof*



Das gefällt uns nicht!



„Sollte besser werden!“

... illegale Müllablagerung auf dem Begleitweg der A 5 und am Wiesenweg in Gaweinstal.



Verschönerungsverein Atzelsdorf

Der Verschönerungsverein Atzelsdorf hat im Herbst den J.R-Corner umgestaltet. Dieser soll zum Verweilen in der Kellergasse anregen.



Schnappschuss!

Fuchs bei Althegeiringleiter Josef Stelzl in Pellendorf an der Futterstelle für die Katzen.



J.R-Corner in Atzelsdorf

Bauhof-Aktivitäten

„Gesagt, getan in Kürze“



In den Katastralgemeinden Gaweinstal, Atzelsdorf, Höbersbrunn und Pellendorf:

Um einen ausreichenden Durchfluss des Baches zu gewährleisten, hat der Weidenbachverband das Bachbecken geräumt. Dabei wurde die angeschwemmte Erde vom Bauhofteam abtransportiert.

In Gaweinstal und Schrick wurden die Hecken geschnitten.

Atzelsdorf

Errichtung eines Gehsteiges und Kanalanschlusses in der Leopold Schiffmann-Straße.

Behebung einer Straßensetzung in der Dorfstraße.

Im Bereich Friedhof und Spielplatz wurden „Fahrverbotstafeln für Lastkraftwagen über 3,5 Tonnen“ aufgestellt.

Gaweinstal

Behebung einer Straßensetzung bei der Kamptalbrücke und in der Dr. Baumgartner-Straße.

Behebung einer Kanalverstopfung am Stadtplatz.

Auf dem Spielplatz bei der Kamptalsiedlung wurden an der Nestschaukel die Holzsteher erneuert.

Im Straßenzug „Erlenweg“ wurden Bodenmarkierungen für Parkplätze angebracht.

Errichtung es Kanalanschlusses in der Scheicherstraße.



Parkplatz Erlenweg

Im Zuge des Rückbaues mussten die Autobus-Haltestellen-Hütten auf der Brünnerstraße abgebaut werden.

Am Friedhof wurden Pflastersteine vor den Urnengräbern verlegt.



Urnenwand Friedhof Gaweinstal

Zur neuen Postpartnerstelle im Gemeindeamt wurde eine Anlieferungs-Rampe errichtet.

Höbersbrunn

Zur Verbreiterung des Gehsteiges musste in der Unteren Landstraße eine Mauer abgerissen werden.

In der Gartenzeile wurde der Weg mit Beton befestigt.



Wegsanierung Höbersbrunn

Martinsdorf

Errichtung eines Gehsteiges in der St. Laurentstraße.

Errichtung eines Lichtpunktes am Veltlinerweg.



Gehsteig Martinsdorf

Im Kindergarten wurde die Mauer gestrichen und das Holz beim Klettergerüst erneuert.

Pellendorf

Errichtung eines Einlaufgitters in der Ziegelhölzlstraße. Dadurch kann das Wasser bei starken Gewittern vom Feldweg in die Kanalisation geleitet werden.

Sanierung des Totenhauses.

Errichtung eines Wasseranschlusses beim Autobuswartehaus neben der „Nepomukstatue“.



Einlaufgitter Pellendorf

Schrick

Errichtung eines Wasseranschlusses im Lusweg.

Ausräumen der Raika-Filiale.



Termine Dez. 2016 – März 2017

Alle Termine auf einen Blick

Do., 01.12. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Di., 06.12. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 15.12. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. B. Findeis und K. Hess, 02574/2221-230 od. -231)
Di., 03.01. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 12.01. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Di., 17.01. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer BA, Tel.: 0676-5254805)
Do., 02.02. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Di., 07.02. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 14.02. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer BA, Tel.: 0676-5254805)
Di., 07.03. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 09.03. 15 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.



Geburten

Wir gratulieren!

Hohenberger Sabrina und Dipl. Ing. (FH) Ronald, Gaweinstal, einen **Matheo**

Eberhart Heidelinde und **Miedler** Dietmar, Höbersbrunn, eine **Anna**

Kroke Bernadette und Matthias, Schrick, einen **Leo**

Majoros Lidija und Mario, Gaweinstal, einen **Matheo**

Puhm-Schremser Sabrina und **Schremser** Alexander, Gaweinstal, einen **Daniel**



Sterbefälle

Nowak Elisabeth, Gaweinstal, am 16.9., im 81. Lebensjahr

Windbrechtinger Rosalia, Atzelsdorf, am 21.9., im 91. Lj.

Rauch Wilhelmine, Gaweinstal, am 17.10., im 91. Lebensjahr

Leidolf Hildegard, Gaweinstal, am 25.10., im 75. Lebensjahr

Hofmann Theresia, Martinsdorf, am 30.10., im 84. Lebensjahr

Ignaz Schober aus Gaweinstal ist am 10.11. im 91. Lebensjahr verstorben. Er war von 1971-1975 Gemeinderat, von 1975-1980 geschäftsführender Gemeinderat. Wir danken Ignaz Schober für sein Wirken zum Wohle unserer Marktgemeinde.

Apotheke - Wochenend- Notdienst



Regulärer Wochenend-Notdienst Nov. 2016 bis Feb. 2017

Regulärer Wochenenddienst jedes Wochenende:
Apotheke Mistelbach,
Hauptplatz 36, Tel. 02572/2442

Apotheke „Zum heiligen Georg“
Gaweinstal, Hauptplatz 13:
26.-27.11.; 17.-18.12.2016;
7.-8.1.2017; 28.-29.1.; 18.-19.2.

Samstag, 24. Dezember „Das Licht von Bethlehem

10-11.30 Uhr; Martinsdorf,
Gemeindezentrum

10-12.00 Uhr; Gaweinstal,
FF-Haus, FF Gaweinstal

10-13.00 Uhr; Pellendorf,
FF-Haus, FF Pellendorf

10-13.00 Uhr, Schrick,
FF-Haus, FF Schrick

Die FF Jugend Höbersbrunn verteilt im Ort das Friedenslicht.



Das Ja-Wort haben sich gegeben

Jaqueline **Kuti** und Christian **Neller**, Schrick

Christiane **Geier** und Herbert **Sommer**, Pellendorf

Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Ahmad Nischaburi, Breitenweg 16
Bad Pirawarth, 02574-2341
zusätzl. Internist und Facharzt für Rheumatologie

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, FA für Anästhesie
u. Schmerztherapie, Gaweinstal, Hauptpl.26

Dr. Susanne Oppolzer
Gesundheitszentrum Schrick
Josef Weilandstraße 3, 02574-29099

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Dr. Felix Winter
Facharzt für Orthopädie & orthopädische Chirurgie
Oberarzt am Landeskrankenhaus Mistelbach

Zahnarzt:

Dr. Zuzana Budova
Gaweinstal, Brünnerstr. 46
02574-2554

Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

Tierarzt-Praxis:

Johann Kaufmann, Bahnstr. 5,
Ordination: 3266, Privat: 3267
In dringenden Fällen: 0664/4053179

Barbara Saul, LLL-Stillberaterin: Kostenlose Telefon- und E-Mail-Beratung bei Fragen/Problemen zu den Themen Stillen, Schlafen, Tragen, Beikost etc. Termin der nächsten Stillgruppe (in Wilfersdorf) bitte telefonisch erfragen - Tel. 0676/9516176, e-mail: barbara.saul@aon.at, Nähere Informationen auch unter www.lalecheliga.at

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di. 9-12^h, Blutabnahme 7.30-10.30^h
Do. 8-11^h, Fr. 8-10^h u. 16-17^h
Sa. 8:30^h-9.30^h nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Bad Pirawarth: Mo. 8-11^h, Di. 7-11^h u. 17-19^h, Mi. 8-12^h, Fr. 7-11^h
Hohenruppersdorf: Mo. 13-15^h, Mi 15-16^h
*diesbezüglich jeden Donnerstag als **Wahlarzt** tätig*

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h
Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. 8-18^h; Mi. 8-13^h; Do. 15-18^h
u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8-12^h, 14-17^h; Do. 15-17^h
nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung
02574-3565 , e-mail: hosp@utanet.at

susanne.oppolzer@gesundheitszentrum-schrick.at
Mo. 8.30-11^h und 15-17^h; Di. 7-11 und 15-17^h, Mi. geschl.
Do. 7-11 und 17-19^h, Fr. 8.30-11^h u. nach Voranmeldung

Ordination nach tel. Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Wahlarzt in Gaweinstal, Hauptplatz 4
Telefonische Terminvereinbarung:
02574/28128; www.dr-winter.at

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18^h
Do. 9 –14^h, Fr. 10-14^h

Wahlarzt für alle Kassen
Ordination: Mo. 10-15^h, Di.+Do. 9-14^h,
Mi. 10-18^h und n. tel. Terminvereinb.

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30h,
Di.+Fr. 9-11h und 16.30-18.30,
Sa. 11-13h, Do.: keine Ordination

Information der Ärzte

In dringenden Fällen
NÖ. Ärztedienst
Telefon 141
Wochentags: 19-7h
Wochenende:
rund um die Uhr
Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn Sie
Ihren Hausarzt nicht erreichen,
rufen Sie 141 für den diensttha-
benden Arzt in Ihrer Nähe.

Urlaub/Fortbildung:

Dr. Tatzber: 27.12. – 1.1.2017
Dr. Claudia Binter und Dr. Wilhelm Binter: 23.12. – 7.1.2017; 6. – 10.2.2017
Dr. Oppolzer: 5.12. – 9.12.; 23.12. – 31.12.
Dr. Budova: 23.12. – 6.1.2017
Dr. Reiskopf-Huebner: 27.12.2016 – 6.1.2017 und 6.2. – 10.2.2017
Dr. Kurhajec: 2. – 6.1.2017 27.1. – 3.2.2017

Rettungs-Notruf: 144

(für akute Notfälle; ohne Vorwahl, gilt auch für Handy)

Krankentransport: 14844

(für den Transport von Menschen, die medizinische Betreuung bedürfen (Gipskontrolle, Dialyse ...))

www.141.at

praktische Ärzte, Fachärzte, dienstbereite Apotheken online finden.

Wochenend- und Feiertagsdienste Dez. 2016 – März 2017

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (9 bis 13 Uhr)	Telefon
26./27. Nov.	Dr. Tatzber	Dr. Liska, Hauptstraße 95, Hautzendorf	02245/89530
3./4. Dez.	Dr. Nischaburi	Dr. Baraev, Staatsbahnstraße 2, Laa/Th.,	02522/85310
8. Dez.	Dr. Leisser	Dr. Al-Habbal, Hauptstraße 41, Herrnbaumgarten	02555/24116
10./11. Dez.	Dr. Leisser	Dr. Lach, Mistelbacherstraße 6, Ernstbrunn	02576/2261
17./18. Dez.	Dr. Nischaburi	Dr. Kanaan, Schloßberggasse 2, Zistersdorf	02532/81414
24./25./26. Dez.	Dr. Tatzber	Dr. Baraev, Staatsbahnstraße 2, Laa/Th.	02522/85310
31. Dez. – 1. Jän.	Dr. Leisser	Dr. Schönauer, Hauptplatz 3, Asparn/Zaya	02577/8288
6./7./8. Jän.	Dr. Nischaburi	Dr. Barsa, Kindergartenstraße 4, Groß-Engersdorf	02245/886 16
14./15. Jän.		Dr. Berecki, Schubertstraße 1, Poysdorf	02552/34 44
21./22. Jän.		Dr. Antos, Obere Bachzeile 6, Großkrut	02556/72 03
28./29. Jänner	Bei Redaktionsschluss	Dr. Liska, Hauptstraße 95, Hautzendorf	02245/89530
04./05. Februar	waren weitere	Dr. Oberrauter-Losert, Schlosspark 5/1/2, Wolkersdorf	02245/3066
11./12. Februar	Wochenenddienste	Dr. Pichler, Kaiserstraße 10, Zistersdorf	02532/2515
18./19. Februar	noch nicht bekannt!	Dr. Kolarik, Josef Dunkl-Straße 1, Mistelbach	02572/2202
25./26. Februar		Dr. Blufstein, Bahnstraße 66, Lasee	02213/2217
04./05. März		Dr. Al-Habbal, Hauptstraße 41, Herrnbaumgarten	02555/24116

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze

Am Samstag, dem 22. Oktober 2016 absolvierten 13 Mitglieder der Feuerwehr Höbersbrunn, aufgeteilt auf zwei Guppen, die *Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in BRONZE*. Nach zahlreichen Übungsstunden wurde die

hervorragende Leistung mit einer Urkunde und einem Abzeichen belohnt. Die Prüfung wurde von vier Prüfern unter der Leitung von Hauptprüfer EBI Alfred VÖLKER abgenommen.



Bgm. Richard Schober gratuliert den Feuerwehrmitgliedern. Franz Buchinger, V, Albert Eckelhart, OBI Gottfried Eckelhart, LM Reinhard Fidler, EBI Thomas Fidler, FM Christian Kriebaum, SB Thomas Kriebaum, OFM Martin Kunze, SB Christina Schandl, FM Philipp Schober, Hubert Wiederkehr, EOBI Ferdinand Wiesinger, BI Gerlinde Wiesinger, OFM Außerdem waren anwesend: Bürgermeister Richard Schober, AFKdt BR Harald Schwab, AFKdt Stv. ABI Johann Ullram

Erfolgreiche Studiumabschlüsse

Philipp Krammer (Schrick) hat das Studium „Urbane Erneuerbare Energietechnologien“ an der Fachhochschule Technikum Wien mit gutem Erfolg abgeschlossen und den akademischen Grad „Bachelor of Science in Engineering“ (BSc) erworben.



Susanne Buchinger (Gaweinstal) hat das Studium „Romanistik“ an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen und den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (BA) erworben.



Im Namen des Gemeinderates wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen stimmungsvollen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Erfolg und Gesundheit im kommenden Jahr!
Ihr Bürgermeister Richard Schober

Goldene Hochzeit

Hildegard und **Peter Marchart** (Pellendorf) haben im November das Fest der Goldenen Hochzeit gefeiert.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Marktgemeinde Gaweinstal,
Kirchenplatz 3

Druck:
Riedel Druck, Auersthal

Layout/Anzeigen:
Thomas, Wagner,
www.IchMacheDruck.com

Medieninhaber:
Bgm. Richard Schober
für die Marktgemeinde
Gaweinstal